

FC WOHLEN
1904

OFFIZIELLES
CLUBORGAN
FC WOHLEN

KICKOFF

NR. 141

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

DER PLATINSTATUS FÜR ALLE, DIE LIEBER MÜNZEN ALS MEILEN SAMMELN.

Investieren Sie in einen Rohstoff, aus dem Anlegerträume gegossen werden: Platinum.



Als Pionier im Edelmetallgeschäft stehen wir für goldene Zeiten für Ihr Vermögen. Gewichten Sie daher die Anlageklasse Edelmetalle mit mindestens 15 bis 25 Prozent und profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Wir beraten Sie gerne: **online oder persönlich vor Ort.**

MÜNCHEN • BAD HOMBURG • BERLIN • DRESDEN • DÜSSELDORF • HAMBURG • STUTTGART • ZÜRICH

WWW.PROAURUM.CH

NEU SORTIERT

JÜRGEN FRÖMBERG, CO-PRÄSIDENT FUSSBALLCLUB WOHLEN



Liebe Vereinsmitglieder
Liebe FCW-Fussballerinnen und -Fussballer
Geschätzte Sponsoren, Gönner und Freunde des FC Wohlen

Was für ein Sommer, für die einen zu heiss, für viele zu trocken, aber am Ende hoffentlich für viele ein schöner und erholsamer Sommer.

Wir haben als Verein die Sommerpause genutzt und einige Dinge neu sortiert und aufgegleist. Am sichtbarsten ist vermutlich die Veränderung in der Stadiongastronomie. Ali und sein Team haben hier mit viel Elan und wirtschaftlichem Aufwand einen schönen Platz geschaffen, um vor und nach den Spielen dort schön verweilen zu können. Die ersten grösseren Veranstaltungen haben bereits stattgefunden und somit ist der «Belastungstest» mit Bravour überstanden. Bisher sind die eingegangenen Rückmeldungen sehr positiv.

Sehr stark hat uns natürlich das Kunstrasenprojekt beschäftigt. Einen Teilerfolg haben wir durch die Genehmigung des Einwohnerrates ja erreicht, leider wird nun aber ein Referendum ergriffen, sodass wir uns noch nicht final auf einen neuen Spielbelag im Stadion freuen dürfen. Wir sind und bleiben jedoch zuversichtlich, dass bei den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Wohlen die positiven Aspekte überwiegen und vor allem auch der finanzielle Vorteil in der mittelfristigen Betrachtung gesehen wird. Immerhin wurden wir, fraktionsübergreifend, für unsere vorbildliche Arbeit gelobt und man ist sich vermutlich, ebenfalls fraktionsübergreifend, bewusst, welch wichtigen Beitrag wir in Wohlen leisten. Nun wäre es auch schön, wenn diese so wichtige Arbeit mit einem neuen Kunstrasen unterstützt wird, damit wir auch weiterhin mit so vielen Mannschaften an den Start gehen können.

In der 1. Mannschaft, die nach wie vor das überregionale Aushängeschild des FC Wohlen darstellt, hatten wir in diesem Jahr wenig Mutationen im Spielerkader. Das ist nicht selbstverständlich, da der FC Wohlen zwar einen guten Ruf hat und eine schöne Infrastruktur bietet, jedoch einige Vereine in der 1. Liga deutlich höhere Löhne bezahlen als wir. Mit einem neuen Trainerteam um Jérôme Oswald und Juri Scandella sind zwei engagierte Persönlichkeiten am Werk und wir wünschen uns für sie, natürlich nicht ganz uneigennützig, viel Erfolg und Freude mit der Mannschaft.

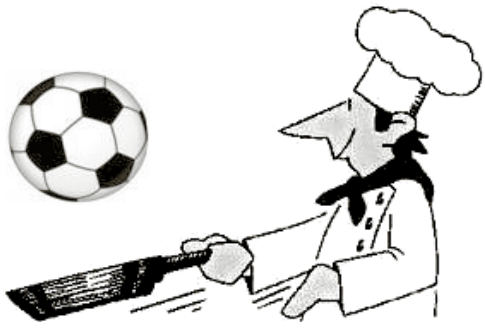
Wir wünschen natürlich auch allen anderen Teams einen möglichst verletzungsfreien und erfolgreichen Start in die neue Saison.

Tradition (er)läbe, hopp FC Wohlen

■ **JÜRGEN FRÖMBERG,**
CO-PRÄSIDENT FUSSBALLCLUB WOHLEN

Friedli's Landhaus
Das Restaurant

Wohlerstrasse 1 · 5612 Villmergen
Montag und Dienstag Ruhetag
056 622 39 86



Kulinarisch am Ball



Ihr Ford- und Volvo-Partner in der Region

GEISSMANN

E. Geissmann AG
Villmergerstrasse 40, 5610 Wohlen
056 618 40 10, garage-geissmann.ch

VOLVO | Ford



eifach von der idee bis zur umsetzung

eifach veredelt	Arbeitsbekleidung | Vereinsbekleidung | Textildruck | Stick | Siebdruck
eifach bedruckt	Kleber | Blachen & Banner | Signaletik | Werbeartikel | Geschäftsdrucksachen
eifach beschriftet	Fahrzeugbeschriftungen | Schaufenster | Firmengebäude | Werbetafeln | Schilder

Eifach GmbH | Zentralstrasse 26 | 5610 Wohlen | 056 610 81 72 | info@eifach.ch | www.eifach.ch

SÄMIS Veloshop

WWW.SAEMISVELOSHOP.CH

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag	09.00 - 12.00 Uhr 13.30 - 18.30 Uhr
Samstag	09.00 - 15.00 Uhr
Montag	geschlossen

Rebenstrasse 1 | 5612 Villmergen
056 621 05 16 | veloshop@bluewin.ch

SPECIALIZED | BULLS | NALOO

Köchli
EHRLICH, NATÜRLICH, GUT!

Bremgarterstrasse 4
5622 Waltenschwil
056 622 60 92

Zentralstrasse 44
5610 Wohlen
056 622 33 11

www.baeckerei-koechli.ch
bk.koechli@gmail.com

Rasanter Kick, edle Tropfen



2000 Weine
1500 Spirituosen
700 Softdrinks
600 Biere
1001 Geschenkideen

Online-Shop, tolle Aktionen, Events und Degustationen: schüwo.ch

SCHÜWO Trink-Kultur
Schützenmattweg 32
5610 Wohlen
056 622 18 20

80 Jahre SCHÜWO Trink-Kultur

BÜNZ APOTHEKE WOHLEN

Im Dienste Ihrer Gesundheit
Hauslieferdienst
Notfalldienst Tel. 0800 300 001

«Hopp Wohle!»

Friedhofstrasse 2
5610 Wohlen
Tel. 056 622 06 22
Fax 056 622 06 49
E-Mail buenzapo@ovan.ch







kasimir meyer

Print *be***lebt.**

Kasimir Meyer AG
Kapellstrasse 5
5610 Wohlen
www.kasi.ch

Auch wir setzen auf **Teamwork.**



URS MÜLLER
ARCHITEKTEN UND PLANER AG

umarchitekten.ch
056 618 33 00
5610 Wohlen

FABRICE MÜLLER
ARCHITEKTUR AG

fmarchitektur.ch
056 618 63 00
5610 Wohlen

ZUSAMMEN ERINNERUNGEN KREIEREN | GEMEINSAM VISIONEN REALISIEREN



MARANTA & RENCKLY Bahnhofstrasse 6 • 5610 Wohlen • T 056 618 80 18 • maranta-renckly.ch

NEUER KUNSTRASEN-GLANZ

AUF DEM SPORTPLATZ BANNEGG IN WALTENSCHWIL IST DER KUNSTRASEN BEREIT



Ein echter Hingucker ist es geworden: Das neue D7-Kunstrasenfeld auf dem Sportplatz Bannegg in Waltenschwil sieht nicht nur schmuck aus, sondern versprüht bereits fast schon professionelles Flair. Seit dem 8. August 2026 ist die 1. Etappe der Sanierung offiziell fertiggestellt – und bereits ab dem 12. August rollte der Ball bei den ersten Trainingseinheiten über den frischen Grünbelag. Am 19. September wurde der Kunstrasen feierlich eröffnet.

Die riesige Freude der Nachwuchskicker war bei den ersten Pässen förmlich greifbar. Ab sofort kann die Fussballschule Waltenschwil als Untersektion des FC Wohlen den Mädchen und Jungs völlig wetter- und hallenunabhängig die reine Freude am Fussballspielen vermitteln.

Dass das Projekt jetzt so erfolgreich verwirklicht werden konnte, ist dem riesigen Engagement und der vielseitigen Unterstützung zahlreicher Mitwirkender zu verdanken.

VON DER IDEE ZUM ANPFIFF: DER WERDEGANG DES D7-KUNSTRASENPROJEKTES

Die vierjährige Phase von den ersten Planungen bis zur Inbetriebnahme war ein viel diskutiertes Infrastrukturprojekt und geprägt von politischer Zustimmung einerseits, aber auch von Bedenken und Widerständen aus der Bevölkerung sowie behördlichen Hürden andererseits.

DER WERDEGANG DES PROJEKTES IM ÜBERBLICK

- **Ausgangslage und Bedarf:** Durch den stets schlechter werdenden Zustand des Spielfeldes und die stetig wachsende Nachfrage stiess die Fussballschule Waltenschwil auf dem Sportplatz Bannegg rasch an ihre Kapazitätsgrenzen. Um wetterunabhängige Trainingszeiten zu garantieren und den Naturrasen zu entlasten, wurde die komplette Sanierung inklusive Einbau eines D7-Kunstrasenfelds angestossen.
- **Politische Hürde genommen:** An der Einwohnergemeindeversammlung stimmte die Waltenschwiler Bevölkerung dem Kredit und der Vorlage für die Erweiterung und Sanierung des Sportplatzes Bannegg zu.
- **Widerstand aus der Bevölkerung:** Trotz des positiven Entscheids an der Gemeindeversammlung formierte sich Widerstand. Wie die Lokalzeitung «Wohler Anzeiger» im Laufe der Jahre mehrfach berichtete, betrafen die Befürchtungen vor allem die zusätzliche Lärmbelastung, Anfahrts- und Parksituationen sowie veränderte Lichtverhältnisse durch die neue Scheinwerferanlage.
- **Rechtlicher Weg und Einsprachen:** Das anschliessende Baubewilligungsverfahren musste mehrere Hürden nehmen. Einsprachen führten dazu, dass das Geschäft über mehrere Instanzen bis hin zum Regierungsrat des Kantons Aargau verhandelt werden musste.
- **Entscheid des Regierungsrats und Rechtskraft (Ende 2025 / Anfang 2026):** Am 17. Dezember 2025 wies der Aargauer Regierungsrat die verbliebene Beschwerde gegen die Baubewilligung ab. Im Februar 2026 wurde der Beschluss rechtskräftig, womit der Weg für die Realisierung endgültig frei war.
- **Bauphase und Eröffnung (Sommer 2026):** Nach dem Baustart im Frühjahr 2026 konnte der Bau termingerecht abgeschlossen werden.

FAZIT

Das Projekt zeigte exemplarisch das Spannungsfeld zwischen der Förderung des lokalen Breitensports und den Interessen der Bevölkerung. Nach vier Jahren intensiver Diskussionen, rechtlicher Prüfungen und Berichterstattungen im «Wohler Anzeiger» steht der Fussballschule Waltenschwil nun eine moderne, zukunftsfähige Sportinfrastruktur auf dem Sportplatz Bannegg zur Verfügung.

SO GEHT ES WEITER

- **Herbst 2026:** Fortsetzung der 2. Etappe mit der Ansaat des Naturrasens für das D9-Spielfeld.
- **März 2027:** voraussichtliche Freigabe und vollumfängliche Nutzbarkeit des D9-Feldes.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die mit viel Herzblut dazu beigetragen haben, den Waltenschwiler Fussballkids und indirekt dem FC Wohlen dieses tolle Sportumfeld zu ermöglichen! Es bleibt zu hoffen, dass die Umsetzung, die in Waltenschwil stattfinden konnte, auch in Wohlen möglich wird!



UNSER NEUES CLUBHAUS

NEUES TEAM, NEUES KONZEPT, NEUER GLANZ



Unser Start beim FC Wohlen war für uns etwas ganz Besonderes. Von Beginn an wurden wir sehr offen und herzlich aufgenommen. Wir haben hier einen tollen Standort, eine wunderschöne Sportanlage und vor allem viele positive und engagierte Menschen kennengelernt. Genau diese Atmosphäre möchten wir auch im Clubhaus weitertragen.

Für uns ist ein Clubhaus viel mehr als ein Ort, an dem man etwas isst oder trinkt. Das Clubhaus ist die Visitenkarte eines Vereins. Hier treffen sich Spielerinnen und Spieler, Trainer, Eltern, Fans, Sponsoren, Freunde und Gäste. Es ist ein sozialer und kultureller Begegnungsort, an dem Menschen zusammenkommen, miteinander sprechen, feiern und ihre gemeinsame Leidenschaft für den Sport teilen.

Mit unserem Gastronomiekonzept bringen wir rund vier Jahre Erfahrung mit nach Wohlen. Dabei sind uns einige Dinge besonders wichtig: ein sauberes und gepflegtes Clubhaus, ein gutes und abwechslungsreiches Angebot sowie eine freundliche und positive Atmosphäre. Wer seine Freizeit auf der Sportanlage verbringt und seinem Hobby oder seiner Leidenschaft nachgeht, soll sich bei uns willkommen und wohl fühlen.





Die ersten Wochen und Events haben uns gezeigt, welches Potenzial in diesem Standort steckt. Die vielen Begegnungen, die gute Stimmung und die positiven Rückmeldungen unserer Gäste motivieren uns sehr. Auch bei den ersten grösseren Anlässen konnten wir erleben, wie schön es ist, wenn Sport, Gastronomie und Gemeinschaft zusammenkommen.

Gleichzeitig stehen wir erst am Anfang. Wir haben viele Ideen und möchten das Clubhaus gemeinsam mit dem FC Wohlen Schritt für Schritt weiterentwickeln. Mit einer guten Organisation, einer engen Zusammenarbeit und attraktiven Events möchten wir in Zukunft noch mehr Leben und Begegnungen rund um das Clubhaus schaffen.

Unser Ziel ist einfach: Die Menschen sollen gerne ins Clubhaus kommen – vor dem Training, nach dem Match, mit der Familie, mit Freunden oder einfach auf einen Kaffee. Sie sollen sich willkommen fühlen, eine gute Zeit verbringen und das Clubhaus mit einem positiven Gefühl wieder verlassen.

Das Clubhaus Wohlen bietet auch den passenden Rahmen für besondere Anlässe. Ob Firmenanlass, Weihnachtsessen, Abschlussessen, private Feier, Event oder Catering – gerne organisieren und begleiten wir Ihren Anlass mit unserem gastronomischen Angebot. Für eine persönliche Beratung und individuelle Wünsche dürfen Sie sich jederzeit bei uns melden.

«Das Clubhaus ist die Visitenkarte eines Vereins. Hier treffen sich Menschen, hier entstehen Gespräche, Freundschaften und Erinnerungen.
HIER LEBT DER VEREIN.»

Wir freuen uns sehr auf die Zukunft beim FC Wohlen und darauf, gemeinsam mit dem Verein, seinen Mitgliedern, Fans und Gästen viele schöne Momente zu schaffen.

■ EUER CLUBHAUS-TEAM













EP:Hegi
ElectronicPartner

Bernhard Hegi AG
Schützenmattweg 33
5610 Wohlen

056 618 85 55
info@hegiag.ch
www.hegiag.ch

Ihr zuverlässiger Partner für

- Elektroinstallationen
- Neu- und Umbauten
- Unterhalt und Service
- 24-Std.-Soforthilfe
- Beleuchtungstechnik
- Haushaltgeräte
- Telekommunikation
- Unterhaltungselektronik



GEMEINSAM FÜR EINE STARKE AUSBILDUNG

DER NEUE TRAINERLEITFADEN FÜR ALLE TRAINERINNEN UND TRAINER DES FC WOHLEN



Was macht einen guten Trainer oder eine gute Trainerin aus? Und welche Werte und Grundsätze sollen beim FC Wohlen auf und neben dem Fussballplatz gelebt werden? Mit diesen Fragen hat sich eine Gruppe aus Trainerinnen, Trainern und Koordinatoren intensiv auseinandergesetzt. Entstanden ist ein gemeinsamer Trainerleitfaden, der künftig als Orientierung und verbindliche Grundlage für unsere Trainerinnen und Trainer dient.

Der Leitfaden soll dabei mehr sein als ein Dokument mit Regeln. Er schafft ein gemeinsames Verständnis davon, wie wir beim FC Wohlen Fussballer ausbilden, **wie wir miteinander umgehen und welche Verantwortung wir als Trainerinnen und Trainer übernehmen.**

SPIELER ENTWICKELN – NICHT NUR ERGEBNISSE

Im Mittelpunkt steht die ganzheitliche Entwicklung unserer Spielerinnen und Spieler. Sportliche Fortschritte sind dabei ebenso wichtig wie soziale Werte und die Identifikation mit dem Verein. Respekt, Disziplin, Teamgeist, Leidenschaft und Freude am Fussball bilden die Basis unserer gemeinsamen Arbeit.

Sportlich steht der FC Wohlen für einen mutigen, intensiven und entwicklungsorientierten Fussball. Unsere Spielerinnen und Spieler sollen das Spiel verstehen, eigene Entscheidungen treffen und den Mut haben, Lösungen zu suchen. Aktiv statt reaktiv, ballorientiert, intensiv gegen den Ball und schnelles Umschalten sind dabei zentrale Prinzipien. Dabei gilt: **Systeme sind variabel – Prinzipien sind verbindlich.**

Der Leitfaden berücksichtigt selbstverständlich die unterschiedlichen Alters- und Entwicklungsstufen. Während bei den jüngsten Spielerinnen und Spielern Freude, Koordination und Ballgefühl im Zentrum stehen, gewinnen mit zunehmendem Alter Technik, Spielintelligenz, taktische Grundlagen, Entscheidungsfindung und schliesslich Positionsspezifik und Verantwortung an Bedeutung.

GEMEINSAME WERTE, GEMEINSAME VERANTWORTUNG

Eine besondere Bedeutung kommt der Rolle der Trainerinnen und Trainer zu. Sie sind Vorbilder und erste Ansprechpersonen für Spielerinnen, Spieler und Eltern. Gleichzeitig werden sie durch Koordinatoren und die Sportkommission unterstützt.

Der Leitfaden beschreibt deshalb auch ganz konkret, was von unseren Trainerinnen und Trainern erwartet wird: gute Vorbereitung, eine zuverlässige Betreuung im Trainings- und Spielbetrieb, eine offene Kommunikation mit den Eltern, respektvolles Verhalten gegenüber Gegnern und Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie Sorge zu Infrastruktur und Material. Auch die persönliche Aus- und Weiterbildung wird aktiv gefördert.

Gleichzeitig soll unseren Trainerinnen und Trainern der notwendige Freiraum bleiben, ihre Persönlichkeit und ihre Ideen einzubringen. Entscheidend ist, dass wir uns an einer gemeinsamen Vereins-DNA orientieren. Unsere Trainerinnen und Trainer sollen **entwicklungsorientiert, kommunikativ, reflektiert und Vorbilder im Verhalten** sein. Der Grundsatz bringt es auf den Punkt: **«Ich entwickle Spieler – nicht nur Ergebnisse.»**

EIN GEMEINSAMER WEG

Der neue Trainerleitfaden ist damit ein wichtiger Schritt, um die Qualität und die Einheitlichkeit unserer Fussballausbildung weiterzuentwickeln. Regelmässige Trainerinnen- und Trainermeetings sowie Trainings- und Spielanalysen sollen helfen, die gemeinsamen Grundsätze auch im Alltag zu leben.

Der Leitfaden soll Orientierung geben, Sicherheit schaffen und gleichzeitig den Austausch innerhalb des Vereins fördern. Denn eine gute Nachwuchs- und Fussballausbildung gelingt nur, wenn **Trainerinnen, Trainer, Koordinatoren und die Sportkommission gemeinsam in dieselbe Richtung arbeiten.**

Unser Ziel ist klar: Wir wollen Spielerinnen und Spieler ausbilden, die Verantwortung übernehmen, mutig Entscheidungen treffen, das Spiel verstehen und mit Freude und Leidenschaft Fussball spielen. Und wir wollen ihnen dabei ein Umfeld bieten, in dem Respekt, Zusammenhalt und persönliche Entwicklung genauso wichtig sind wie sportlicher Erfolg.

Der neue Trainerleitfaden ist unser gemeinsamer Kompass – für eine starke Fussballausbildung und eine lebendige FC-Wohlen-Kultur.

JETZT SIND WIR ALLE GEFRAGT!

«ZUM WICHTIGEN THEMA KUNSTRASEN»

Liebe FCW-Mitglieder
Liebe FCW-Familie
Liebe Freunde des FC Wohlen

Das Kunstrasenprojekt im Stadion Niedermatten ist für unseren Verein und für unsere über 500 Kinder und Jugendlichen von zentraler Bedeutung. Damit unser Anliegen an der Urne siegt, brauchen wir jetzt den vollen Einsatz der gesamten FCW-Familie.

Nehmt an der kommenden Volksabstimmung teil, sprecht in eurem persönlichen Umfeld darüber und setzt ein klares Zeichen für die Zukunft unseres Vereins und unserer Jugend!

VOM PARLAMENTS-JA ZUR VOLKSABSTIMMUNG

Am 7. September 2026 stimmte der Einwohnerrat dem Kredit für einen Kunstrasen im Stadion Niedermatten mit grosser Mehrheit zu. Nach Gesprächen mit nahezu allen Parteien wurde die Beteiligung des FC Wohlen auf 15% der Gesamtkosten festgelegt. Der Vorstand ist überzeugt, dass dieser Beitrag wesentlich zur deutlichen Zustimmung im Einwohnerrat beigetragen hat und auch bei der durch das SVP-Referendum notwendigen Volksabstimmung eine gute Grundlage für eine breite Zustimmung bildet.

MEHR ALS NUR EIN FUSSBALLPLATZ

Für unseren Verein geht es dabei um weit mehr als um einen neuen Fussballplatz. Es geht um eine nachhaltige Lösung für die Sportanlage Niedermatten, um die Zukunft unseres Vereins, so, wie wir ihn heute kennen, und vor allem um die vielen Kinder und Jugendlichen, die Woche für Woche in den Niedermatten ihrem geliebten Hobby nachgehen.

WIR WOLLEN KEINE MANNSCHAFTEN AUFLÖSEN

Die Sportanlage Niedermatten gehört der Gemeinde – wir füllen die Anlage täglich mit Leben. Wir verstehen uns als verlässlicher Partner der Gemeinde Wohlen. Mit unserer 15-prozentigen Kostenbeteiligung übernehmen wir direkt finanzielle Verantwortung und entlasten die öffentliche Hand.

Gleichzeitig brauchen wir eine Infrastruktur, die mit der Realität Schritt hält: Unsere Juniorenabteilung wächst stetig, während wir mit dem Rigackerplatz bald ein zentrales Trainingsfeld verlieren. Ohne den Kunstrasen müssten wir unser Angebot drastisch kürzen und bis zu 8 Juniorenmannschaften auflösen. **Rund 160 Kinder und Jugendliche wären von dieser Kürzung betroffen.**

EINE INVESTITION, DIE SICH MEHRFACH AUSZAHLT UND FÜR DIE GEMEINDE GÜNSTIGER IST

Ein Kunstrasen ermöglicht eine deutlich intensivere und zuverlässigere Nutzung der Anlage. Trainings und Spiele können unabhängig von Wetter und Bodenverhältnissen stattfinden. Dadurch steigt die Nutzung der Infrastruktur und gleichzeitig die Planungssicherheit.

Bei der öffentlichen Diskussion stehen verständlicherweise oft zunächst die Investitionskosten im Vordergrund. Die langfristige Gesamtbetrachtung zeigt, dass der Kunstrasenplatz für Wohlen finanziell die klügere Wahl ist:

- Tiefere Folgekosten im Betrieb: Die laufenden Betriebskosten sind in den Folgejahren bei einem Kunstrasen wesentlich geringer als bei Naturrasenfeldern – selbst wenn man die kalkulatorischen Abschreibungen einberechnet. Die Gemeinde wird entlastet.
- Kein Geld für halbe Sachen: Der alte Hauptplatz ist sanierungsbedürftig. Ein «Nein» zum Kunstrasen spart kein Geld, denn eine Sanierung des Naturrasens wird so oder so fällig – allerdings mit dem entscheidenden Nachteil, dass die Gemeinde viel Geld ausgibt, ohne eine einzige Stunde Mehrnutzung zu gewinnen und ohne den Beitrag des Kantons von CHF 400'000 abzuholen.

GESAMTGESELLSCHAFTLICHER NUTZEN

Noch viel wichtiger ist, dass der gesamte volkswirtschaftliche Nutzen betrachtet wird:

- Unschätzbarer gesellschaftlicher Wert: Über 500 Kinder und Jugendliche finden beim FC Wohlen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, soziale Einbindung und ein Umfeld, in dem sie sich sportlich wie menschlich entfalten können.
- Präventionsarbeit bringt volkswirtschaftlichen Nutzen: Regelmässiger Sport fördert die körperliche und psychische Gesundheit. Beim Teamsport lernen Jugendliche Werte wie Teamgeist, Respekt, Disziplin und Verlässlichkeit. Gesunde, gut integrierte Menschen tragen langfristig dazu bei, spätere Gesundheits- und Sozialkosten zu senken.

DEMOKRATIE NUTZEN – FÜR UNSERE ZUKUNFT

Wir respektieren das demokratische Recht auf ein Referendum. Umso wichtiger ist es nun, dass die Abstimmung auf der Grundlage von Fakten geführt wird. In den kommenden Wochen werden wir den aktiven Dialog mit der Bevölkerung suchen, Fragen beantworten und aufzeigen, warum dieses Projekt eine echte Win-win-Situation für ganz Wohlen darstellt.

Damit ihr als Vereinsmitglieder für die kommenden Debatten gut gerüstet seid, findet ihr auf der Folgeseite eine Zusammenfassung der wichtigsten Argumente für unser Kunstrasenprojekt.

Packen wir es gemeinsam an – für den FC Wohlen, für unsere Jugend und für Wohlen!

■ EUER VORSTAND

KUNSTRASEN HAUPTSPIELFELD

FC WOHLEN

FC WOHLEN 1904

Mehr Möglichkeiten. Mehr Zukunft.
Für den Fussball – für Wohlen.

Für unseren Verein.
Für unsere Gemeinde.
Für unsere Zukunft.



EINE INVESTITION IN UNSERE KINDER. IN UNSERE GEMEINDE. IN UNSERE ZUKUNFT.

1. GANZJÄHRIGE NUTZUNG

Training und Spiele sind bei jedem Wetter möglich – unabhängig von Regen, Kälte und Jahreszeit.

Mehr Verlässlichkeit. Mehr Planungssicherheit.

2. VIERFACH MEHR SPIELZEIT

Auslastung steigt von heute 1'008 Stunden auf 3'840 Stunden pro Jahr – fast eine Vervierfachung!

Mehr Trainingsmöglichkeiten für alle.

3. FÖRDERUNG JUNIOREN

Beste Bedingungen für unsere 545 Juniorinnen und Junioren (rund 70 % aus Wohlen). Investition in unsere Kinder – Investition in die Zukunft.

4. KOSTENEINSPARUNG

Reduktion der Unterhaltskosten von rund CHF 30'000.– auf ca. CHF 2'500.– pro Jahr.

Nachhaltig und wirtschaftlich.

5. WENIGER AUFWAND

Arbeitsaufwand des Anlagenwartes sinkt von 350 Stunden auf 120 Stunden pro Jahr.

Entlastung für die Gemeinde.

6. ENTLASTUNG HALLEN

Weniger Bedarf an Hallenplätzen im Winter – nehr Kapazitäten für andere Vereine, Schulen und Sportarten.

7. MEHR SPIELE, MEHR ERLEBNIS

Die Tribüne kann vermehrt auch für Juniorenspiele genutzt werden. Emotionen, Vorbilder und ein echtes Heimspiel-Gefühl für unsere Kids.

8. SOZIALE VERANTWORTUNG

Förderung von Teamgeist, Fairness, Respekt und Integration. Sportvereine sind wichtige Begegnungsorte und stärken das Zusammenleben in Wohlen.

9. NACHHALTIG & MODERN

Moderne Kunstrasensysteme sind langlebig, effizient und umweltfreundlicher als je zuvor. Weniger Ressourcen, weniger Unterhalt, mehr Nutzen.

JETZT DIE ZUKUNFT ANSTOSSEN!
FÜR UNSERE JUNGEN. FÜR WOHLEN. FÜR DEN FUSSBALL.

545 JUNIORINNEN UND JUNIOREN.
EIN VEREIN. EINE GEMEINDE. EINE ZUKUNFT.

DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Ein Kunstrasen Hauptspielfeld ist keine Luxus-Investition.
Es ist eine notwendige Investition in den Sport, unsere Jugend und die Zukunft Wohlens.

Sternen Wohlen

Ein ganz besonderes Haus!

- gemütliche Gaststube
- gutbürgerliche Küche
- Gartenwirtschaft

Hotel Restaurant Sternen
Kirchenrain 10
5610 Wohlen
056 610 70 30

Rüebliland Kafi
Bünzstrasse 8
5610 Wohlen
056 610 90 90



Rüebliland Beck
Löwenplatz 2
5612 Villmergen
056 622 10 46





www.rueblilandbeck.ch

DONAT AG

BLUMEN PFLANZEN GÄRTEN

Friedhofstrasse 10 5610 Wohlen 056 622 11 08 donatag.ch info@donatag.ch

EIN UNVERGESSLICHER TAG

DIE FCW-FRAUEN ERLEBEN IM SCHWEIZER CUP EIN BESONDERES DERBY



Mit dem grossartigen Erfolg vom 16. Mai 2026 und dem spektakulären 3:2-Sieg im Aargauer Cupfinal gegen den FC Niederlenz gelang unseren Frauen etwas Besonderes: Nach 2023 qualifizierte sich der FC Wohlen erneut für den Schweizer Cup. Und erhielt einen attraktiven Gegner.

Nachdem uns bei der letzten Teilnahme 2023 das Losglück nicht unbedingt zur Seite gestanden hatte, war die Hoffnung dieses Mal umso grösser: Ein Team aus der höchsten Schweizer Frauenliga sollte es sein.
Et voilà – es hat geklappt!
Das grosse Los wurde gezogen. Unser Gegner: FC Red Boots Aarau aus der AWSL.

DIE VORFREUDE BEGINNT

Kaum war die Auslosung bekannt, liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Schnell war klar: Dieses Spiel sollte mehr werden als nur eine weitere Partie. Wir wollten daraus einen echten Frauenfussballtag in Wohlen machen. Ideen wurden gesammelt, Plakate gestaltet und aufgehängt und über Social Media mit kreativen Videos kräftig die Werbetrommel gerührt. Für die Halbzeit wurde eine Show mit attraktiven Preisen organisiert, Tickets wurden erstellt und zahlreiche weitere Vorbereitungen getroffen. Auch neben dem Platz sollte dieser Tag ein Zeichen für den Frauenfussball setzen. Mit den Red Boots Aarau wurde deshalb sogar ein gemeinsames Essen nach der Partie organisiert. Alles war angerichtet für den grossen Aargauer Cup-Kracher.

30 MINUTEN AUF AUGENHÖHE

Sportlich waren die Rollen vor dem Spiel klar verteilt. Auf der einen Seite unser 2.-Liga-Team, auf der anderen Seite ein Gegner aus der höchsten Schweizer Spielklasse. Unser Plan war entsprechend klar: kompakt verteidigen, Räume eng machen, füreinander kämpfen und bei jeder Gelegenheit über lange Bälle und schnelle Umschaltmomente gefährlich werden.
Aarau übernahm erwartungsgemäss das Spielgeschehen und zeigte seine spielerische Klasse. Mit schnellen Ballstafetten, viel Bewegung und gezielten Tiefenläufen versuchten die Gäste immer wieder, hinter unsere letzte Linie zu gelangen. Doch unsere Mannschaft hielt dagegen. Und wie! Nach 30 Minuten stand es tatsächlich noch 0:0. Eine Leistung, auf die wir gegen einen Gegner dieser Qualität sehr stolz sein dürfen. Dann folgte leider der erste Rückschlag. Hofer holte geschickt einen Elfmeter für Aarau heraus, den Hoti eiskalt zur 0:1-Führung verwandelte. Damit war der Bann gebrochen und bis zur Halbzeit konnten die Gäste das Resultat auf 0:3 erhöhen.

Was das Resultat zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht zeigte, war die enorme kämpferische und läuferische Leistung unserer Mannschaft. Jede Spielerin war bereit, für die andere den zusätzlichen Meter zu gehen. Und dann war da noch Lara im Tor. Mit zahlreichen starken Paraden hielt sie uns immer wieder im Spiel und präsentierte sich an diesem Tag in absoluter Weltklasseform.

WENN DIE KRÄFTE LANGSAM SCHWINDEN

Nach der Pause wurde deutlich, wie viel Energie die erste Halbzeit gekostet hatte. Von Minute zu Minute schwanden die Kräfte. Für uns war es bereits das dritte Spiel innerhalb von acht Tagen – und nun standen wir einem Gegner gegenüber, der noch einmal richtig aufdrehte. Durch die Einwechslungen gewann Aarau zusätzlich an Tempo, Frische und Offensivdrang. Unsere Mannschaft stemmte sich mit allem dagegen. Lara zeigte weitere herausragende Paraden, unsere Defensive warf sich immer wieder in die Abschlüsse und gemeinsam versuchte das gesamte Team, jeden Angriff so gut wie möglich zu verteidigen. Selbst bei einem weiteren Elfmeter fehlte Lara nur wenig zur nächsten Parade. Am Ende stand ein deutliches 0:11 auf der Anzeigetafel. Ein Resultat, das die Kräfteverhältnisse widerspiegelte – aber bei Weitem nicht die ganze Geschichte dieses Tages erzählt.

MEHR ALS NUR EIN RESULTAT

Denn als der Schlusspfiff ertönte, passierte etwas, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Über 500 Zuschauerinnen und Zuschauer applaudierten unserer Mannschaft. Trotz des Resultats wurden unsere Spielerinnen gefeiert und mit grossem Applaus verabschiedet. Es war der verdiente Lohn für eine Mannschaft, die sich niemals versteckte, bis zum Schluss kämpfte und gegen einen Gegner aus der höchsten Schweizer Liga alles auf dem Platz liess.

An diesem Tag ging es deshalb um viel mehr als Sieg oder Niederlage. Es ging darum, den Frauenfussball in Wohlen sichtbar zu machen. Es ging darum, gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen. Und es ging darum, zu zeigen, wie viel Leidenschaft, Zusammenhalt und Herzblut in dieser Mannschaft und in der gesamten Frauenabteilung des FC Wohlen stecken. Nach dem Spiel fand der besondere Tag beim gemeinsamen Essen mit den Red Boots Aarau einen würdigen Abschluss. Spielerinnen und Verantwortliche beider Vereine konnten sich über das Spiel, den Frauenfussball und dessen Entwicklung austauschen. Dabei wurde auch deutlich, welchen positiven Weg der Frauenfussball beim FC Wohlen in den vergangenen Jahren eingeschlagen hat. Sportlich war Aarau an diesem Tag eine Nummer zu gross. Doch für unseren Frauenfussball, unsere Mannschaft und den FC Wohlen war dieser Tag trotzdem ein grosser Gewinn.

Ein Schweizer-Cup-Spiel vor über 500 Menschen. Ein Gegner aus der höchsten Liga. Eine Mannschaft, die bis zum Schluss alles gegeben hat. Und ein Frauenfussballtag, den wir so schnell nicht vergessen werden. Genau für solche Momente spielen wir Fussball.

immovendo

Luzia Fankhauser
Immobilienmaklerin

Immovendo
Seetalstrasse 5 | 5630 Muri
luzia.fankhauser@immovendo.ch
Mobile 079 473 19 88

Immobilien? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.



Sie wollen Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück verkaufen? Sie kennen jemanden, der eine Immobilie verkaufen möchte?

Gerne berate ich Sie persönlich.

huwiler sport muri

Ihr Sportgeschäft im Freiamt | Rabatte für Mitglieder

Aettenbergstrasse 6 · 5630 Muri · 056 664 34 33 · huwiler-sport.ch

Lovi photographie

LOVI-Photografie

Loredana Gioia · Vito Stallone · Bleicheweg 5 · 5605 Dottikon

www.lovi-photografie.com

DER WOHLER FRAUENFUSSBALL WÄCHST

DIE FRAUEN DES FC WOHLEN IM VORMARSCH



Die 2. Mannschaft der Wohler Frauen ist in ihre erste Saison gestartet. Miro Khamis (ganz links im Bild) ist seit diesem Sommer Verantwortlicher der Frauenabteilung. Gemeinsam mit den Trainern möchte er den Frauenfussball in Wohlen ausbauen.

Seit dieser Saison ist die neu gegründete zweite Frauenmannschaft des FC Wohlen in der 4. Liga am Start. Mit der neuen Equipe baut der Verein seine Frauenfussballabteilung weiter aus – und schafft damit Platz für neue Spielerinnen und den eigenen Nachwuchs.

36 Spielerinnen umfasste der Kader der Wohler Frauen zum Ende der Saison 2025/2026. Für den Verein stellte diese Grösse zunehmend eine Herausforderung dar: Nicht nur konnte man so nicht allen Spielerinnen Spielzeit garantieren, auch mussten zahlreiche Anfragen für Vereinsbeitritte abgelehnt werden. «Ein Zustand, den wir so nicht länger akzeptieren wollten», sagt Miro Khamis, Verantwortlicher der Frauenabteilung. Mit der Gründung der zweiten Frauenmannschaft habe man diese Situation nun entschärft. «Und damit geschafft, jeder Frau, die in Wohlen Fussball spielen möchte, einen Platz zu bieten», so Khamis weiter.

EINE BRÜCKE FÜR DEN NACHWUCHS

Doch nicht nur für die Frauen, auch für den eigenen Nachwuchs ist die neue Mannschaft wichtig. Nachdem der Verband die Alterskategorie Juniorinnen FF-19 vor zwei Jahren aufgelöst und durch eine FF-21 ersetzt hat, ist der Schritt von der FF-17 in die 2. Liga für viele junge Spielerinnen zu gross. Die neue Mannschaft soll diese Lücke schliessen und den Juniorinnen den Einstieg in den Aktivfussball erleichtern. Miro Khamis: «Wir schaffen damit auch die Möglichkeit, unsere Juniorinnen im Verein zu halten. Jede Spielerin, die bei uns ist, soll sich in Wohlen weiterentwickeln können.»

Dafür sei es auch wichtig, den Kontakt zwischen den Teams zu fördern. Dies geschehe schon heute durch gemeinsame Trainings von Frauen und FF-17-Spielerinnen. «Die Generationen sollen zusammengebracht werden. Die Frauen sind Vorbilder für die Mädchen, sie profitieren von ihren Erfahrungen.» Schliesslich stehe man dann irgendwann auch zusammen auf dem Platz.

WEITERE PLÄNE BEREITS IN DER SCHMIEDE

Seit diesem Sommer ist der 33-jährige Khamis für den Frauenfussball beim FC Wohlen verantwortlich. Seine Verbindung zum Verein reicht weit zurück: Er durchlief einst selbst die Juniorenabteilung, heute ist er Trainer der FC-Wohlen-Herren 3. Mit seinem zusätzlichen Engagement für den Frauenfussball möchte er dazu beitragen, dass der FC Wohlen für beide Geschlechter zu einer Anlaufstelle für eine gute Fussballausbildung wird. «Wohlen ist ein Fussball-Leuchtturm in der Region. Diesem Anspruch wollen wir mit unserem Traditionsverein auch im Frauenfussball gerecht werden», so Khamis weiter.

Ein erster Schritt ist nun gemacht. Doch die Pläne gehen über die zweite Frauenmannschaft hinaus. Neben den Frauen 1 und 2 sowie den FF-17- und FF-14-Teams soll in naher Zukunft auch der jüngere Nachwuchs ausgebaut werden. Die Gründung einer FF-12 ist bereits angedacht. Und auch für Spielerinnen, die ihre Aktivkarriere beenden, soll es eine Perspektive geben: Geplant ist in den nächsten Jahren eine eigene Seniorinnenmannschaft.

■ CELESTE BLANC





Seiler Storen
Sonnen- und Insektenschutz
Wohlen AG Aesch LU Reinach AG

Seit über 40 Jahren ihr
Storenfachmann aus der Region

Sonnenstoren, Markisen,
Glas- und Terrassendächer,
Pergolen,
Lamellenstoren,
Rollladen,
Insektenschutz

Tel: 056 622 90 60
info@seilerstoren.ch

GENERALVERSAMMLUNG UND PASTA-PLAUSCH

DIE DONATORENVEREINIGUNG BLICKT AUF EIN EREIGNISREICHES JAHR ZURÜCK UND LERNT DIE NEUEN TEAMS KENNEN



Bei heissen Temperaturen durfte Präsident Matthias Fricker Ende Juni zahlreiche Donatorinnen und Donatoren zur 41. ordentlichen Generalversammlung begrüssen.

In seinem Jahresbericht blickte er auf das vergangene Vereinsjahr mit diversen unterhaltsamen Anlässen zurück, wie dem Pasta-Plausch, dem Business-Lunch mit Referent Michael Weber (Spieler 1. Mannschaft) und dem Firmen-Anlass bei der Planzer Transport AG mit Referent Nils Planzer. Weiter durfte Matthias Fricker 13 Neueintritte in die Donatorenvereinigung vermelden. In diesem Jahr standen auch die alle zwei Jahre stattfindenden Wahlen von Vorstand und Revisoren an. Sämtliche Vorstandsmitglieder und Revisor Ernst Burkard stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Thomas Bucher demissionierte nach vielen Jahren als Revisor. Als Nachfolger konnte Mirko Trottmann (Aargauische Kantonalbank) zur Wahl vorgeschlagen werden. Tagespräsident Urs Schürmann führte die Wahl durch und sämtliche vorgeschlagenen Personen wurden einstimmig gewählt. Der Vorstand setzt sich somit weiterhin aus Matthias Fricker (Präsident), Jürgen Frömberg (als Präsident FCW von Amtes wegen), Stephan Jöhl, Daniel Trottmann und Remo Wissmann zusammen. Am Schluss der Versammlung überbrachte Roland Vogt die besten Wünsche seines Sohnes Alessandro und überreichte der Donatorenvereinigung ein Trikot des FC St. Gallen. Nach dem geschäftlichen Teil wurden die Anwesenden durch Fortunato Vicedomini und sein Team kulinarisch verwöhnt.

Am 13. August 2025 fand als erster Anlass des neuen Vereinsjahres der Pasta-Plausch mit der Vorstellung der 1. Mannschaften der Damen und der Herren statt. Trainer Christian Meier (Damen) und Sportschef Sergio Colacino (Herren) stellten den Donatorinnen und Donatoren die beiden Teams und dort insbesondere die Neuzugänge vor. Beim anschliessenden gemeinsamen Nachtessen, welches erstmals vom neuen Clubhauswirt Ali Zülfüogullari zubereitet wurde, bestand die Möglichkeit, sich näher kennenzulernen.









MUT HEISST IMMER AM BALL BLEIBEN



WIR SPIELEN MIT

Wir halten Ihnen den Rücken frei, schauen voraus und sichern Sie im Falle eines Falles ab. Setzen Sie auf die Allianz – Ihren starken Partner für Versicherung und Vorsorge. Damit Sie auf und neben dem Platz alles geben können.

Kontaktieren Sie uns für einen persönlichen Beratungstermin.

Generalagentur Thomas Allgeier
Zentralstrasse 52A, 5610 Wohlen
Tel. 058 357 56 56
allianz.ch/thomas.allgeier

Allianz

Bei uns finden Sie Ihr neues Zuhause.



koch-ag.ch/projekte

SPONSOREN UND PARTNER

GOLDSPONSOR
pro aurum Schweiz AG, Kilchberg

SILBERSPONSOR
Richnerstutz AG, Villmergen

BRONZESPONSOR
Auto Kunz AG, Wohlen
Koch AG, Büttikon
Raiffeisenbank, Wohlen

VERSORGUNGSPARTNER
IBW Energie AG, Wohlen

REISEPARTNER
Smiley Reisen GmbH, Villmergen

AUSRÜSTUNGSPARTNER
Craft Sportswear Schweiz, Cortaillod
Huwiler Sport AG, Muri

DRUCKPARTNER
Kasimir Meyer AG, Wohlen

GETRÄNKEPARTNER
SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER
Gemeinde Wohlen

MATCHBLATT-PARTNER
Planea AG, Wohlen

TRIKOTSPONSOREN
pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
Richnerstutz AG, Villmergen
Auto Kunz AG, Wohlen
Oniko AG, Wettingen
Raiffeisenbank, Wohlen

UNSERE WERBEPARTNER IM STADION
Aargauische Kantonalbank, Wohlen
Albi-Keramik GmbH, Wohlen
Allianz Suisse, Wohlen
AXA Hauptagentur Dominik Fabbricatore
Betten Küng, Villmergen
Bolliger AG, Malergeschäft, Wohlen
Braunschweiler Immobilien AG, Bremgarten
Braunschweiler Pellets AG, Bremgarten
BUNDIS AG, Anglikon
dieci Pizza Kurier, Wohlen
Duschén Wohnbedarf, Wohlen
Eifach GmbH, Wohlen
Emil Geissmann AG, Ford-Garage, Wohlen
Erwin Dubler AG, Toyota, Wohlen
Euromaster, Villmergen
Garage Auto Kunz AG, Wohlen
Heim AG, Waltenschwil
Huber Hebebühnen, Muri
Hubschmid AG, Nesselnbach
Huwiler & Portmann AG, Niederwil
Hypothekarbank Lenzburg, Wohlen
IBW Energie AG, Wohlen
Idealcasa Bauspenglerei GmbH, Wohlen
India Zelt & Event AG, Rothenburg
Jappert Haustechnik, Tägerig
Kastrati Haustechnik GmbH, Wohlen
Koch AG, Büttikon
Litrag + Partner AG, Wohlen
Lüscher&Odermatt Fahrwangen
M. Frei Haustechnik, Eggenwil
Neeser Carrosserie & Spritzwerk AG, Wohlen
Notter Hochbau AG, Wohlen
Otto Notter AG, Wohlen
Planea AG, Wohlen
Pneuhaus Wohlen Meier AG, Wohlen
pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
R+S Schreinerei AG, Wohlen
Raiffeisenbank, Wohlen
Römer AG, Wohlen
SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen
Seiler Storen AG, Aesch
Tschachtli AG, Wohlen
Wohnbedarf Duschén AG, Wohlen
Xaver Meyer AG, Villmergen
Zogi Autospritzwerk AG, Wohlen

UNSERE KICK-OFF-INSERENTEN
Albi-Keramik GmbH, Wohlen
Allianz Versicherungen, Generalagentur Thomas Allgeier, Wohlen
A. Meier Transporte GmbH, Wohlen
Bäckerei-Konditorei Köchli, Wohlen
Bernhard Hegi AG, Wohlen
Bolliger AG, Malergeschäft, Wohlen
BraunHirschi GmbH, Bremgarten
Braunschweiler Pellets AG, Bremgarten
BUNDIS AG, Anglikon
Bünz-Apotheke AG, Wohlen
Burkard Optik GmbH, Wohlen
CSS, Wohlen
Donat AG Gärtnerei, Wohlen
DROPA Hirsch Apotheke, Wohlen
Eifach GmbH, Wohlen
E. Geissmann AG, Wohlen
Emil Huber AG, Gartenbau, Wohlen
Haarkunst Ribolla GmbH, Wohlen
Hotel Restaurant Sternen, Wohlen
Hotel Villmergen GmbH, Villmergen
Huwiler & Portmann AG, Niederwil
Huwiler Sport AG, Muri
IBW Energie AG, Wohlen
Immovendo, Muri
Kasimir Meyer AG, Wohlen
Koch AG, Büttikon
Küttel Radsport GmbH, Wohlen
LOVI-Photografie, Dottikon
Maranta&Renckly Optik AG, Wohlen
Neeser Carrosserie & Spritzwerk AG, Wohlen
Pizzeria da Luigi GmbH, Fahrwangen
Planzer Transport AG, Villmergen
pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
Red Sport Network, Zürich
Restaurant Landhaus P. Friedli, Villmergen
Restaurant Linde, Büttikon
Richner Partner, Villmergen
Rüebliland-Beck, Wohlen
Sämis Veloshop, Villmergen
SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen
Seiler Storen AG, Wohlen
Urs Müller Architekten und Planer AG/ Fabrice Müller Architektur AG, Wohlen
Wipac Handel AG, Wohlen

HERZLICHEN DANK!
Allen Sponsoren, Gönnern, Inserenten, Werbepartnern danken wir im Namen des gesamten FC Wohlen für ihre Unterstützung! Bitte berücksichtigt diese Firmen bei Eurem nächsten Einkauf oder der nächsten Investition!

FC WOHLEN
SAISON 2026/2027

PARTNER

ibw Energie persönlich

VERSORGUNGSPARTNER

Smiley Reisen

REISEPARTNER

CRAFT

huwilersportmuri

AUSRÜSTUNGSPARTNER

kasimir meyer

DRUCKPARTNER



TRIKOTSPONSOREN

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

Richnerstutz

GOLDSPONSOR

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

SILBERSPONSOR

Richnerstutz

BRONZESPONSOR

AUTO KUNZ AG
SCHWEIZWEIT TIEFSTE PREISE

KOCH
Architektur
Holzbau
Immobilien

Raiffeisenbank
Wohlen



PARTNER

SCHÜWO
Trink-Kultur

GETRÄNKEPARTNER

Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER

planea

MATCHBLATT-PARTNER

AUTO KUNZ AG
SCHWEIZWEIT TIEFSTE PREISE

oniko

Raiffeisenbank
Wohlen

DONATORENVEREINIGUNG

ANSPRECHPARTNER

Matthias Fricker, Präsident

A Abt Dr. Silvio, Wohlen
Aepli Martin, bITworks GmbH, Wohlen
Allgeier Thomas, Allianz Suisse, Wohlen
Amrein Marcel, Adecco Human Resources AG, Wohlen
Andreoli Marco, BCG Behmen Versicherungsbroking AG, Berikon
Angst Matthias, Anglikon
Arreghini Alessandro, Wohlen

B Bächer Thomas, Wohlen
Biehle Orest, Dr. med. Praxis Allgemeinmedizin, Wohlen
Bolliger Martin, Bolliger AG, Wohlen
Braunschweiler Kurt, Braunschweiler Immobilien AG, Bremgarten
Breitschmid Peter, Ehrenmitglied Donatoren, Anglikon
Brunner Erwin, Restaurant Freihof, Villmergen
Bucher Hans-Rudolf, Künten
Bucher Thomas, Partner BDO AG, Büttikon
Büchler Adrian, CEO Auto Kunz AG, Bellikon
Buchwalder Rene, Pro Aurum, Wohlen
Burkard Ernst, Burkard Optik GmbH, Wohlen
Burkard Martin, Wohlen
Burkard Thomas, Wohlen

C Chavez Jorge, Dr. med. , Villmergen
Chechele Generoso, Planea AG, Villmergen
Cloch Werner, Fahrwangen

D Dastoli Luca, Geschäftsleiter IBW Installationen AG, Wohlen
Donat Marc, Donat AG, Wohlen
Dubler Walter, Wohlen
Duschén Marco, Wohnbedarf Duschén AG, Wohlen

E Englisch Frank, Polatherm AG, Regensdorf
Erni Rolf, Erni AG, Bremgarten

F Fischer Arthur, SECURIT Beratung & Schulung, Wohlen
Flury Hans, Wohlen
Fricker Matthias, Fricker Seiler Rechtsanwälte, Wohlen/Muri
Fricker Monika, Wohlen
Frömberg Jürgen, Hägglingen

G Giger Edgar A., E.A. Giger Consulting AG, Ehrenmitglied Donatoren, Urdorf
Gjeloshi Ardian, Crowdhouse AG, Zürich
Griesel André, Litrag & Partner AG, Wohlen
Grob Bruno, Kaufmann, Wohlen
Gürsu Alp, RZB Swiss Lighting AG, Wohlen

H Häfliger Urs, HUP Architekten und Planer, Wohlen
Haller Marco, Planzer Transport AG, Villmergen
Hegi Bernhard, Bernhard Hegi AG, Wohlen
Heinrich Daniel, D. Heinrich GmbH Carrosserie & Spritwerk, Wohlen
Helbling Reto, Privatschule Lern mit AG, Wohlen
Hoffmann André, Rigacker Garage Hoffmann GmbH, Wohlen
Holenweger René, Marco Polo Restaurant & Bar, Wohlen
Hübscher Hans, Ehrenpräsident Donatorenvereinigung, Ehrenmitglied FCW, Wohlen
Hubschmid Hans, Hubschmid AG, Nesselnbach
Hunziker Michael, Brunner Hunziker Rechtsanwälte, Wohlen
Hunziker Rolf, Dr. iur., Ehrenmitglied Donatoren, Wohlen

I Iannantuoni Simone, Geschäftsführer Kasimir Meyer AG, Wohlen
Isler Peter, Ehremitglied Donatoren, Ehrenmitglied FCW, Wohlen
Isler-Rüttimann Sonja, Frau Vizeammann, Wohlen
Iuliano Davide, Iuliano Immobilien GmbH, Anglikon

J Jauslin Matthias, Nationalrat, Jost Wohlen AG, Wohlen
Jöhl Stephan, Wohlen

K Karanovic Goran, Wohlen
Kastrati Naim, Kastrati Haustechnik GmbH, Wohlen
Koch Fiona, Dropa Hirsch Apotheke, Wohlen
Koch Josef Karl, Koch AG, Holzbau-Architekturbüro-Immobilien, Büttikon
Koch Michael, Wohlen
Köpfli Stephan, Agenturleiter Die Mobiliar , Wohlen
Kuhn Martin, Wohlen
Küng Walter, Hans und Heidi, Integra, Wohlen
Kunz Roger, Garage Auto Kunz AG, Wohlen

L Laubacher Martin, Wohlen
Läuffer Marc, Hypothekarbank Lenzburg AG, Wohlen
Lehmann Peter, Vorsitzender der Geschäftsleitung IB Wohlen AG, Wohlen
Leimgruber Hanspeter, Sarmenstorf
Lindenmann Roman, Berimo AG, Ehrenmitglied Donatoren, Wohlen
Lüthi Fabio, UBS Switzerland AG, Wohlen
Lüthi Frank, René Faigle AG, Wohlen

M Mattenberger Tobias, UBS Switzerland AG, Wohlen
Meier Andreas, Meier Fenster GmbH, VIllmergen
Meier Kurt, Meier Wohlen Transport AG, Wohlen
Meier Thomas, TRAVELclub AG , Zürich
Merten Matthias, Hegi Koch Kolb + Partner Architekten AG, Wohlen
Meyer Adrian, Wohlen
Meyer Alex, Xaver Meyer AG, Villmergen
Meyer Thomas, Uezwil
Mohler Gilbert, Restaurant zur Linde Büttikon, Büttikon
Müller Fabrice, Fabrice Müller Architektur AG, Wohlen
Müller Markus, Art 7 Immobilien AG , Rupperswil
Müller Serge, Tschachtli AG, Video-TV-Hi-Fi, Wohlen
Müller Urs, Urs Müller Architekten, Wohlen

N Nicoletti Alessio, Nicoletti GmbH, Wohlen
Nietlispach Martin, Verleger Wohler Anzeiger, Wohlen
Notter Ralph, Notter Gruppe, Wohlen
Notter Walter A., Nowaswiss AG, Wohlen

P Parvex-Käppeli Olivier, Kapaso AG, Gemeinderat, Wohlen
Perroud Arsène, Wohlen
Peter-Koch Kathrin, Raiffeisenbank Wohlen, Wohlen
Pfyffer Hans-Ulrich, Verwaltungsratspräsident IB Wohlen AG, Wohlen
Portmann Josef, Huwiler & Portmann AG Bauunternehmung, Niederwil

R Richner André, richnerstutz ag, Hägglingen
Richner Kurt, Wohlen
Rodriguez Kevin, Nicoletti Real Estate AG, Wohlen
Romeo Giovanni, Geschäftsleiter IBW Technik AG, Wohlen
Rossini Rosario, Wohlen
Rrusta Hetem, Zweier GmbH, Wohlen

S Sandmeier Daniel, Hypothekarbank Lenzburg AG, Wohlen
Saxer Gilles, UBS Switzerland AG, Wohlen
Schädler Christoph, Wohlen
Schibli Michèle, R + S Schreinerei AG, Wohlen
Schmid Manfred, pflegimuri, Wohlen
Schmid Tomi, Wohlen
Schmidli Benno, Dr.med. dent., Zahnarztpraxis, Wohlen
Schürmann Urs, SCHÜWO Trink-Kultur, Ehrenmitglied Donatoren, Wohlen
Schwab Daniel, Wohlen
Seiler Rita, Restaurant Hotel Sternen, Wohlen
Sieverding Marc, Dr. med., Schulterpraxis Muri, Wohlen
Sothy Rames, Raiffeisenbank Wohlen, Wohlen
Stäger Andreas, Wohlen
Stäger Paul, Ehrenmitglied FCW, Wohlen
Stöcli Fabian, Wohlen
Stöckli Nadine, Maranta & Renckly Optik AG, Wohlen
Stöckli Oliver, UBS Switzerland AG, Wohlen
Stutz Robert M., Wohlen

T Trottmann Daniel, UNIpersonal AG, Burgdorf
Trottmann Mirko, Aargauische Kantonalbank, Wohlen
Trovato Gregorio, Wohlen
Tschachtli Lucien, Tschachtli AG, Video-TV-Hi-Fi, Ehrenmitglied FCW, Wohlen

U Unger Richard, Wettingen

V Vogt Roland, Gemeindeammann, Wohlen

W Weber Christoph, Wohlen
Weisshaupt Hanspeter, Dr. iur., Wohlen
Wertli Michael, Aargauische Kantonalbank, Wohlen
Wich Carlo, Wohlen
Wich-Linder Barbara, Wohlen
Widmer Louis, Wohlen
Wiederkehr Peter, Wipac Handel AG, Fahrwangen
Wissmann Remo, Privatbank Maerki Baumann & Co. AG, Waltenschwil
Wyder Andreas, Wyder + Frey Architekten, Ehrenpräsident FCW, Ehrenmitglied Donatoren, Wohlen

Z Zubler Simon, Geschäftsführer IBW Energie AG, Wohlen
Zülfüogullari Ali, AZ Catering + Restaurant GmbH, Villmergen
Zumstein Philipp, Robert Huber AG, Villmergen

FCW-FRIENDS

ANSPRECHPARTNER
Matthias Fricker

FCWOHLEN.CH/GOENNERVEREINIGUNGEN

NAME	VORNAME	FIRMA	ORT
Biehle	Orest	Dr. med. Praxis Allgemeinmedizin	Wohlen
Büchler	Adrian	CEO Auto Kunz AG	Bellikon
Fricker	Matthias	Fricker Seiler Rechtsanwälte	Wohlen/Muri
Iannantuoni	Simone	Geschäftsführer Kasimir Meyer AG	Wohlen
Jöhl	Stephan		Wohlen
Koch	Josef Karl	Koch AG, Holzbau-Architekturbüro-Immobilien	Büttikon
Mohler	Gilbert	Restaurant zur Linde Büttikon	Büttikon
Portmann	Josef	Huwiler & Portmann AG Bauunternehmung	Niederwil
Richner	André	richnerstutz ag	Hägglingen
Schwab	Daniel		Wohlen
Wich	Carlo		Wohlen
Wich-Linder	Barbara		Wohlen

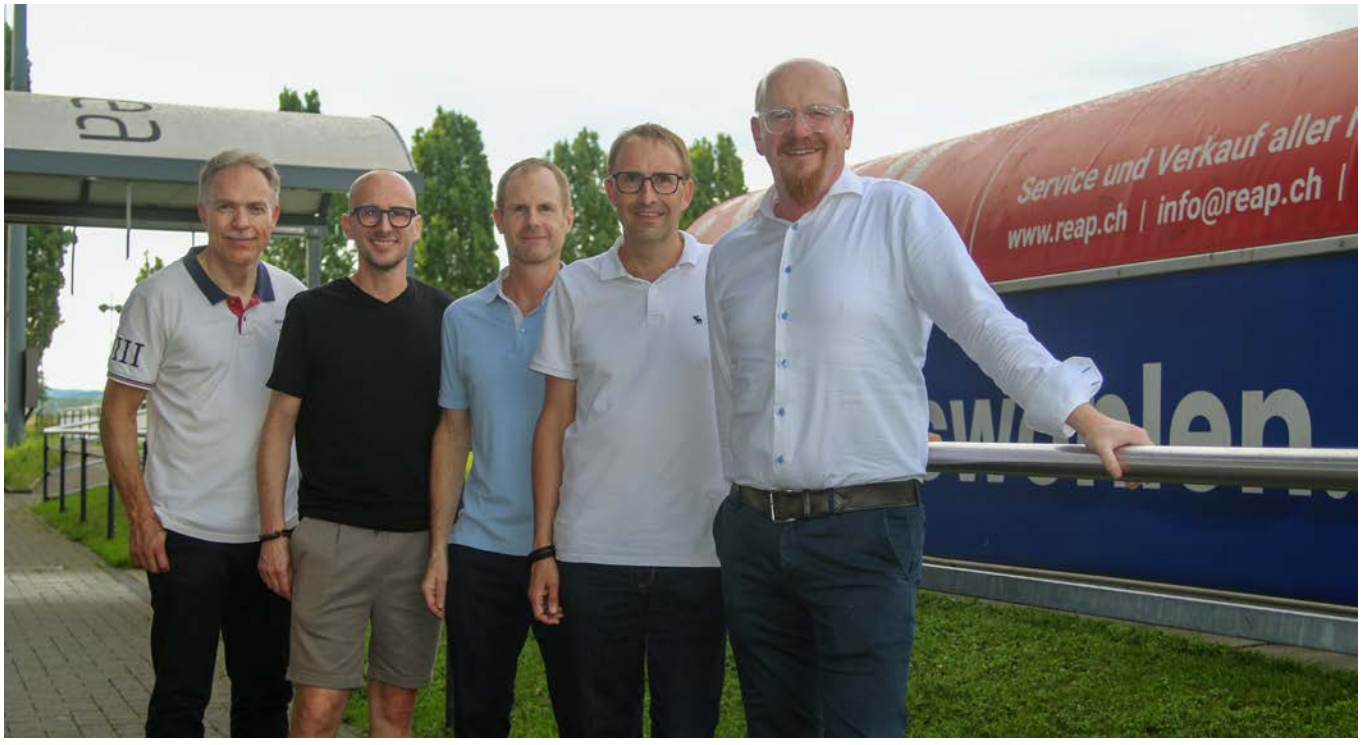
WIR DANKEN DEN MATCHBALLSPONSOREN

NAME/FIRMA	ORT
20er Club FC Wohlen	Wohlen
Adecco	Wohlen
Denner Satellit Bremgarten GmbH	Bremgarten
Familie Hegetschweiler	Horgen

NAME/FIRMA	ORT
F&O Partner Vermögensverwaltung AG	Zürich
Heinz Kost	Meggen
Rino Luongo	Stetten

WIR DANKEN DEN SPONSOREN DER JUNIORENPAKETE

DIE SPONSOREN FINDET IHR UNTER WWW.FCWOHLEN.CH / PARTNER / SPONSORING JUNIORENPAKETE



Wir begleiten Schweizer Unternehmen, die Wandel aktiv gestalten und sich nachhaltig verbessern wollen. Wir sehen uns als Sparrings-Partner von fokussierten Entscheidern, welche Strukturen hinterfragen, sich selbst reflektieren und praxisnahe Lösungen schätzen.

André Richner

Strategische Unternehmens-Entwicklung
Nachfolge- und Beteiligungslösungen
Einführung von Managementsystemen
Coaching für Führungskräfte
Verwaltungsrats-Mandate



Richner Partner | André Richner | Nordstrasse 7 | 5612 Villmergen

andre.richner@richner-partner.com

Büro Zürich: Bahnhofstrasse 37, 8001 Zürich

MEHR ORDNUNG, WENIGER GEGENTORE

DER FC WOHLEN HAT MIT DEM NEUEN TRAINER DIESELBEN ZIELE



Jérôme Oswald hat von Piu den Trainerposten übernommen. Er will mit defensiver Stabilität und kontrolliertem Angriffsspiel das Team in die vorderen Ränge bringen. Der Start war erst verheissungsvoll, dann torarm.

Nach drei Spieltagen durfte man gar ein wenig träumen. Ein 0:0 auswärts gegen den letztjährigen Aufstiegsrundenteilnehmer Courtételle, ein 3:2-Heimsieg gegen Zug und ein 0:1-Sieg in Münsingen. Wohlen war oben in der Tabelle. Aber dann zeigte sich ein Problem: Das Team hat Mühe mit dem Toreschiessen. Muri-Gümligen (1:2), Black Stars und GC U21 (je ein 0:1) folgten. Auch wenn man wenig Gegentore kassiert – wie vom Trainer gefordert –, nützt dies nicht viel, wenn man selbst kaum das Netz im Tor zum Zappeln bringt.

Der 51-jährige Zürcher Jérôme Oswald ist der neue Trainer und er hat eine klare Linie, wie das Team auftreten soll: Ordnung statt Chaos. Defensive Stabilität statt Angriffsspektakel. Er ist ein Mann, der grossen Wert legt auf die Disziplin, die Einhaltung der Regeln, auf Befolgung der Anweisungen. «Undiszipliniertheiten mag ich gar nicht. Auf dem Platz sehe ich mein Team gerne kontrolliert spielen, denn so kann man gewisse Dinge ausschliessen», sagt er.

Oswald – ein Fan des Fussballs von Atlético Madrid – sagt, er habe hier beim FC Wohlen «beste Bedingungen». Und er könne in Ruhe arbeiten. Den Kader beschreibt er als «ein wenig besser als letzte Saison». Die Neuzugänge (Freddy M'Biye, Luis Mestre, Alessio Caputo, Milos Grujicic, Josuah Gerber, Marlon Schwarz, Lenny Giallanza und Diego Pagliaro) haben alle Qualität. «Dieses Team hat Erfahrung, Spielwitz, es hat etwas Unbekümmertes. Die Jungs haben viel Energie und eine gute Kommunikation untereinander.» Es sind starke Voraussetzungen für eine erfolgreiche Saison.

Ein Ziel in der Tabelle will Oswald nicht nennen. «Ich will möglichst wenig Gegentore erhalten. Im Angriff haben wir jederzeit Fähigkeiten, um selbst ein Tor zu schiessen. Ich will wenig Ballverluste, wenig unkontrollierte Handlungen. Ich will, dass das Team den Kopf und die Ordnung nicht verliert. Mit Geradlinigkeit wollen wir Punkte holen. Wenn dies gelingt, werden wir erfolgreich sein.» Man darf gespannt sein, wohin der Weg dieses Teams in dieser Saison führt. Die Qualität und die defensive Stabilität sind sicherlich vorhanden – nun braucht es Tore.

SPIELER-
PATRONATE
FC WOHLEN

DAS FCW-TEAM SAISON 2026/2027

= **Eigengewächs des FC Wohlen**



1 JOEL BONORAND
TORWART | 2002
Restaurant Freihof,
Erwin und Brigitte Brunner



18 NICO AMMANN
TORWART | 2004
Can Martins Umzug und
Transport GmbH



28 JAN SCHEIDEGGER
TORWART | 2008



4 MARLON SCHWARZ
VERTEIDIGUNG | 2007



6 ALBAN PNISHI
VERTEIDIGUNG | 1990
Martin Laubacher, Wohlen;
Edles Bad GmbH, Dintikon;
Coiffeur Tommi, Villmergen



11 JOSUAH GERBER
VERTEIDIGUNG | 2004



13 SANDI SULEJMANAGIC
VERTEIDIGUNG | 2003



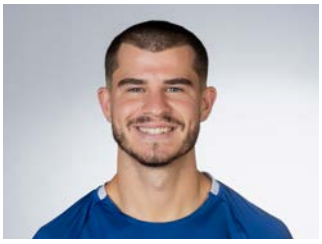
19 SANTIAGO BRUNNER
VERTEIDIGUNG | 2001



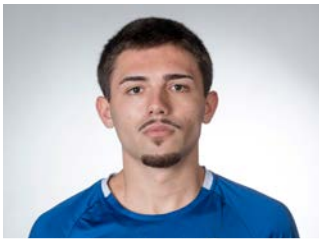
20 SIAN DZELILI
VERTEIDIGUNG | 2006
20er-Club, FC Wohlen



21 EDISON GOLAJ
VERTEIDIGUNG | 1997
BNG Gerüstebau GmbH,
Döttingen; Kastrati
Haustechnik GmbH, Wohlen



24 LUIS MESTRE
VERTEIDIGUNG | 2003
SSM Partner AG,
Generalagentur Olten



5 MILOT SINANI
MITTELFELD | 2006
Richner Partner, André Richner



7 ALESSIO CAPUTO
MITTELFELD | 2004
Barbara Wich, Wohlen



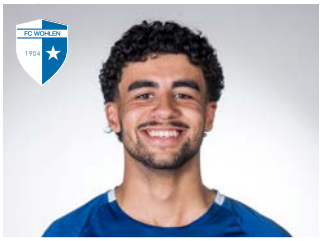
8 NICOLA PETER
MITTELFELD | 1994
Pro Aurum Schweiz AG



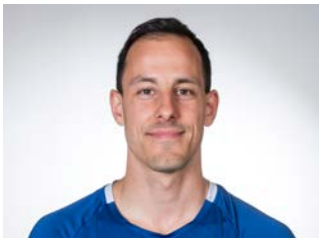
10 BIJAN DALVAND
MITTELFELD | 1998
Lejla Beauty Inh. Lufi;
Barbara Wich, Wohlen



14 MARLON RIZZO
MITTELFELD | 2005



15 LUCA SOARES NASCIMENTO
MITTELFELD | 2007



16 STEFANO CIRELLI
MITTELFELD | 1996
FUTURA Vorsorge, Lupfig;
SW Travelclub AG



17 DJORDJE KOMATOVIC
MITTELFELD | 2004
Werner Lüthy
Wand- & Bodenbeläge, Wohlen



22 NOAH JAPPERT
MITTELFELD | 2003
Nadja Canzek, Zürich



25 DIEGO PAGLIARO
MITTELFELD | 2007
Alp Gürsu & Sonja Schlegel, Widen;
Elfab AG, Mellingen



26 DJELLON SHAHINI
MITTELFELD | 2006
Richner Partner, André Richner



27 MICHAEL WEBER
MITTELFELD | 1994
Supportervereinigung
des FC Wohlen 1904



9 FREDDY M'BIYE
STURM | 1998
Jürgen Frömberg & Britta Müller,
Hägglingen



12 LENNY GIALLANZA
STURM | 2006



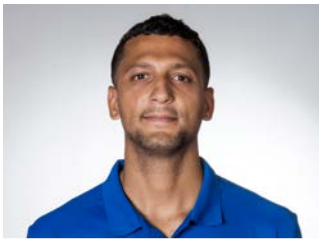
23 MILOS GRUJICIC
STURM | 2001
Uli Forte, Uitikon Waldegg

SPIELERPATRONAT
Möchtest Du das Patronat eines Spielers für Fr. 300.–/Saison übernehmen, dann melde Dich via info@fcwohlen.ch.

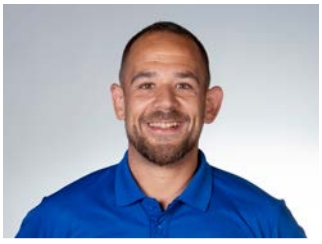
TRAINERSTAFF



TRAINER
JÉRÔME OSWALD
Christian Fassnacht, Thalwil



CO-TRAINER
JURI SCANDELLA
Fabio D'Ambrogio, Zürich;
Lisa Haag, Zürich



TORWART-TRAINER
STEFAN KINGUÉ
Reno Group GmbH; Car Trade24;
Coiffeur Tommi, Villmergen



SPORTCHEF
SERGIO COLACINO



MASSEURIN
MARIA IONITA

Albi Keramik GmbH
Keramische Wand- und Bodenbeläge



5610 WOHLEN • WWW.ALBI-KERAMIK.CH • TEL. 056 610 83 30

IHR PLATTENLEGER
FÜR ALLE FÄLLE



DROPA WALLWURZGEL

- Prellungen und Zerrungen
- Verstauchungen
- Muskelkater
- Sport- und Unfallverletzungen

Dies ist ein Heilmittel.
Fragen Sie Ihren DROPA Experten
oder lesen Sie die Packungsbeilage.

dropa
GANZ SCHÖN GESUNDI
HIRSCH
APOTHEKE

Bahnhofstrasse 5, 5610 Wohlen
Telefon 056 622 13 20
dropa.wohlen@dropa.ch

MAN ERHOFFT SICH MEHR ALS ZULETZT

DIE ZWEITE MANNSCHAFT DES FC WOHLEN WILL MEHR ALS «NUR» DEN LIGAERHALT

In den vergangenen Jahren musste die zweite Mannschaft des FC Wohlen stets um den Ligaerhalt kämpfen. Trainer Rino Luongo nennt den Ligaerhalt deshalb auch diesmal als erstes Saisonziel. Doch dabei soll es nicht bleiben. Er will die Mannschaft stabilisieren und weiterentwickeln.



Nach sechs Spielen hat das Team in der 2. Liga erst einen Sieg und ein Unentschieden erreicht. Es sieht erneut nach einer schwierigen Saison aus für die zweite Mannschaft des FC Wohlen. Jahr für Jahr knapp dem Abstieg zu entgehen, kann für Trainer Rino Luongo nicht das Ziel sein. Er will die Mannschaft auf ein höheres Niveau bringen. «Und vielleicht ist dann sogar ein Platz im Mittelfeld realistisch», sagt er.

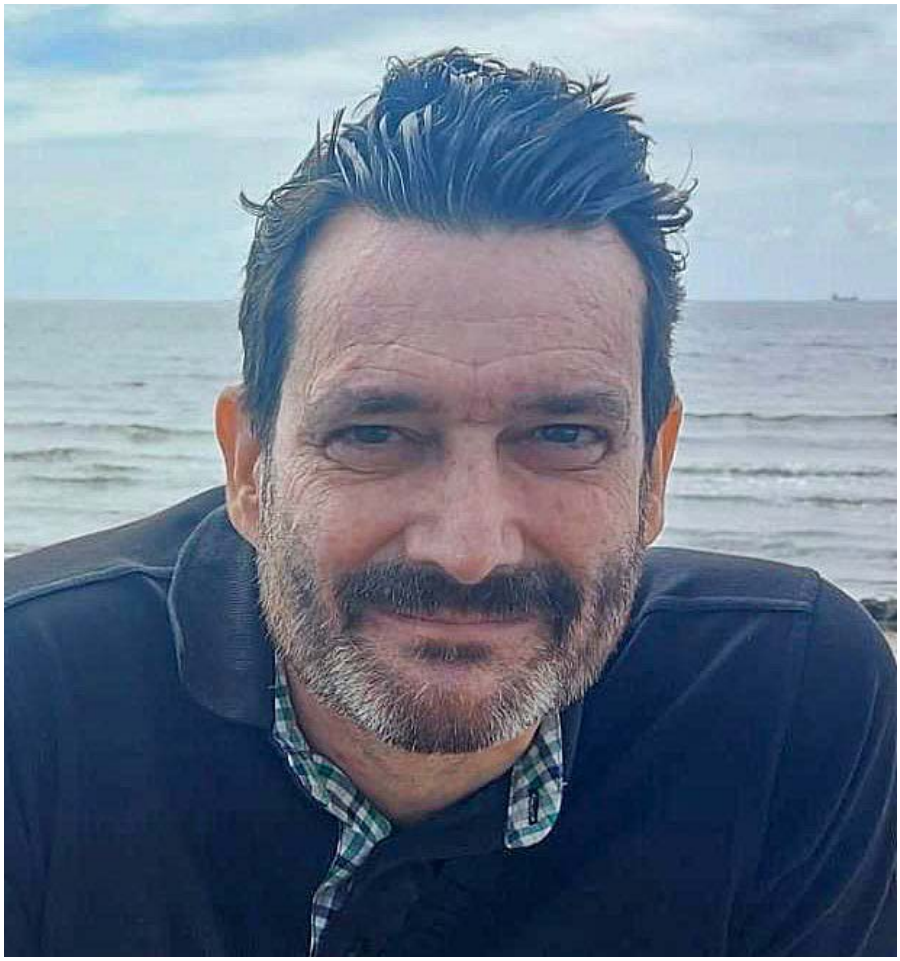
Positiv ist, dass Luongo als Trainer weitermacht. In den letzten Jahren verabschiedeten sich die Leute auf der Trainerbank des FC Wohlen II nach jeweils einer Saison. Salvatore Romano, Alain Schultz, Rade Petkovic, sie alle blieben nicht länger als ein Jahr. Luongo geht jetzt in seine zweite Saison. Ebenfalls positiv erwähnenswert: Das Team blieb weitestgehend zusammen. Die Rückkehrer Nelson Afulike und Alessio Bochicchio sowie Abwehrspieler Alexander Murillo Pena bringen zusätzliche Qualität. «Und einige junge Spieler konnten wir ebenfalls an das Team heranführen. Die Probleme der letzten Jahre haben wir diesmal nicht und ich hoffe, dass wir dadurch auch weniger Stress haben», so Luongo. Es könne «etwas Gutes» entstehen. Doch die junge Truppe braucht noch Zeit und Geduld.



FC Wohlen II, Saison 2026/27, hinten, von links: Jürgen Frömberg (Co-Präsident), Rino Luongo (Trainer), Nicola Assaiante, Mario Strebel, Nelson Afulike, Tyron Gyamenah, Alexander Murillo Pena, Ismael Jallow, Raphael Schmid, Fabio Milazzo, Arbnor Iljazi, Maurizio de Lorenzo (Co-Trainer), Marcel Amrein (Co-Präsident). Vorne: Mike Loepthien, Leandro Casella, Eric Oryachkov, Mathishan Manohuran, Luka Krmpotic, Gabriel Prenaj, Daris Genjac, Tarik Zukic. Es fehlen: Chris Wiederkehr, Massi Ghulam, Aaron Rives, Gabriel Brokshi, Alessio Bochicchio.

EIN FREUND, EIN MITSPIELER, EIN TEIL DES FC WOHLEN

NACHRUF ROGER (RÖSCH) MEIER | 30. JANUAR 1972 BIS 17. JULI 2026



Lange haben wir gehofft, dass sich Rösch von seiner Krankheit erholen würde. Einige Tage vor seinem Tod am 17. Juli 2026 im Alter von nur 54 Jahren wussten wir, dass Rösch den Kampf gegen den Krebs leider verlieren würde. Am Ende war es für ihn vermutlich eine Erlösung, was uns alle etwas tröstet.

Rösch war mit Freude Spieler, Mitspieler, Co-Trainer und primär ein Freund von vielen im Verein, natürlich insbesondere bei «seinen» Senioren. Rösch blieb mehr oder weniger sein ganzes Fussballerleben dem FC Wohlen treu, und wann immer der FC Wohlen Hilfe brauchte, konnte man sich auf Rösch verlassen. Er war da, wenn man ihn brauchte.

Rösch hatte einen einzigartigen Humor, den er sich auch trotz Krankheit noch erhalten hat. Er war immer für einen Spruch gut, war nie der «Lautsprecher», aber wenn er was sagte, hatte es Hand und Fuss oder regte zum Schmunzeln an.

Als langjähriger Kapitän der Seniorenmannschaft hat er stets mit Stolz und mit Würde die Senioren auf dem Platz geführt. Später als Co-Trainer hat er ebenfalls kaum ein Spiel verpasst, sofern es seine Gesundheit ihm ermöglicht hat, zu kommen.

Wir hätten noch gerne viele Jahre mit ihm erlebt, dürfen jedoch dankbar sein, viele Jahre seines Lebens mit ihm verbracht zu haben.

Am 14. August durften wir Rösch in unserem Stadion, auf seinen ausdrücklichen Wunsch, in einer sehr würdigen Trauerfeier verabschieden und etwa 350 Personen aus seiner Familie, seinem Freundeskreis und dem FC Wohlen haben ihm einen würdigen Abschied erwiesen. Auch nach der Trauerfeier konnten wir noch einige Stunden mit vielen Menschen auf sein Leben und gemeinsame Erinnerungen zurückblicken. Das war sicher auch so in seinem Sinne.

Rösch fehlt uns und wird uns weiter fehlen, aber zum Leben gehört eben auch der Tod und wir haben zu akzeptieren, dass er künftig nun auf einer anderen Ebene bei uns sein wird. Sei es in Gedanken oder in Erinnerung an die Momente der Gemeinsamkeit, wenn wir als Mannschaft über ihn sprechen und auf gemeinsame Erlebnisse und Anekdoten zurückblicken.

Unsere Gedanken sind nach wie vor auch bei seiner lieben Frau Chantal sowie seinen beiden Söhnen Eliah und Noah.

Lieber Rösch, danke für die gemeinsame Zeit – ruhe in Frieden. Wir vermissen dich sehr!

EINE LAUTE STIMME IST GEGANGEN

NACHRUF RUEDI (DIGO) SCHWEGLER | 11. APRIL 1954 BIS 4. SEPTEMBER 2026

Digo, unser Papi, war ein Mensch, den man nicht übersehen und schon gar nicht überhören konnte. Seine Stimme, sein Lachen, seine Sprüche, sie gehörten einfach zu ihm. Er war direkt, ehrlich, manchmal laut und frech, aber immer mit ganzem Herzen dabei. Ganz besonders, wenn es um seinen FC Wohlen ging.

Papi war einer der lautesten Fans im Stadion. Er fieberte mit, ärgerte sich, freute sich, diskutierte und hatte natürlich immer einen Spruch auf der Zunge. Der FCW war für ihn nicht einfach irgendein Fussballverein – der FCW war ein Teil von ihm.

Er reiste durch die ganze Schweiz, um seinen Verein zu unterstützen. Unzählige Stunden, Kilometer, Spiele und Erinnerungen verbanden ihn mit seinem FC Wohlen. Seine Geschichte im Verein begann schon als Junior. Er spielte in der 1. und 2. Mannschaft und natürlich auch im legendären Wohle Drüü, dessen Gründungsmitglied er war. Auch bei der AS Olympia, bei den Senioren und den Veteranen war er aktiv. Bei der Grümpelturnier-Mannschaft Alpha Fugi durfte Digo selbstverständlich auch nicht fehlen. Doch damit nicht genug. Über zehn Jahre war er als Schiedsrichter unterwegs, half freiwillig mit, wenn der Verein ehrenamtliche Helfer benötigte, und war Freimitglied des Vereins.

Wenn man Digo kannte, wusste man: Fussball war nicht einfach sein Hobby – Fussball war sein Leben und der FC Wohlen sein zweites Zuhause. Doch hinter all der Leidenschaft, hinter der lauten Stimme und den frechen Sprüchen war er vor allem eines: ein Mensch mit einem grossen Herzen.

Nach einer schweren Krankheit musste Papi schon einmal um sein Leben kämpfen. Und er hat gekämpft, wie man ihn kannte: mit aller Kraft, mit seinem eigenen Kopf und mit dem festen Willen, wieder zurückzukommen. Digo war ein Kämpfer, ein Macher. Bei ihm gab es keine halben Sachen.



Eine ganz besondere Kraft gaben ihm dabei seine beiden Enkel Samira und Leano. Ihre Geburt und die Zeit mit ihnen war für ihn etwas ganz Besonderes. Seine beiden Enkel liebte er über alles. Sie waren sein ganzer Stolz und schenkten im unglaublich viel Freude und Motivation.

Wir glaubten, dass wir noch viele gemeinsame Jahre vor uns hätten. Wir dachten, er hätte die schwere Zeit hinter sich gelassen. Es ging ihm wieder gut und wir hatten wieder Hoffnung und Pläne. Umso schwerer ist es zu begreifen, dass sein Herz am 4. September 2026 ganz unverhofft aufgehört hat zu schlagen. Viel zu plötzlich, viel zu früh und vor allem zu endgültig.

Digo durfte friedlich einschlafen. Wir sind dankbar für all die gemeinsamen Jahre, für die Erinnerungen und für alles, was er uns mitgegeben hat.

Sein Weg beim FCW war lang und intensiv. Digo hat als Junior beim FCW begonnen, hat in der 1. und 2. Mannschaft und im legendären Wohlen Drüü gespielt. Er war auch Gründungsmitglied des FCW Drüü. Ebenfalls hat er bei der Italiener-Mannschaft AS Olympia gespielt sowie bei den Senioren und den Veteranen. Er war auch bei der Grümpelturnier-Mannschaft Alpha Fugi dabei und hat ebenfalls über 10 Jahre als Schiedsrichter fungiert. Er war freiwilliger Helfer beim FCW und Freimitglied. Sein ganzer Lebensinhalt drehte sich nur um Fussball. Speziell den FC Wohlen. Sein zweites Zuhause war der FCW.

Wir wissen, er schaut jetzt von oben zu, wenn der FCW spielt!

Tschüss Papi, tschüss DIGO, hopp Wohle!

Wir vermissen dich und wir werden dich für immer in unseren Herzen tragen.

Geschrieben von Digos Kindern Deborah und Dario



Die Nr. 1 für Grossgeräte in der Region

- Kühl- und Gefrierschränke
- Waschmaschinen und Trockner
- Geschirrspüler
- Backöfen und Steamer
- Kaffeemaschinen
- Bügelsysteme
- Staubsauger
- Lampen und Leuchtmittel

... eigentlich alles für den Haushalt, was einen Stecker hat!

AB CHF 99.–

Nutzen Sie unseren Liefer- und Montageservice!
Im Angebot inbegriffen:

- Lieferung zum vereinbarten Termin
- Installation des Geräts
- Funktionskontrolle
- Entsorgung altes Gerät und Verpackungsmaterial

Bremgarterstrasse 1 | 5610 Wohlen | 056 619 19 29 | www.ibwshop.ch

ibwshop
Ihr Elektrofachgeschäft in Wohlen

Burkard Optik GmbH



RODENSTOCK



Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen

Aargauerstrasse 2
5610 Wohlen

Tel. 056 622 99 22
mail@burkard-optik.ch

B&H Immobilienbetreuung

Verwaltung von Mietwohnungen und Stockwerkeigentum

Erstvermietung

Haus- und Wohnungsverkauf

Bauprojekte und mehr

Christa Hirschi
Eidg. dipl. Immobilienbewirtschafterin
BraunHirschi GmbH
Zugerstrasse 12 5620 Bremgarten
Tel. 056 535 10 38 info@braunhirschi.ch
braunhirschi.ch

2:1

Zwei Unternehmen, eine Philosophie:

Leistungsstarkes Team im gekonnten Zusammenspiel. Nahe am Kunden. Fairplay mit Kompetenz und Know-how.

Kurt Braunschweiler
Braunschweiler Immobilien AG
Projektierung und Verkauf
Zugerstrasse 12B 5620 Bremgarten
Tel. 079 47057 04
kurt.braunschweiler@gmail.com

linde
Gasthaus in Büttikon







«die feinste Adresse für eine ehrliche Küche»

Herzlich willkommen

Panoramarestaurant
Cheminée-Stübli
Degustationskeller
Terrasse

An Wochentagen täglich wechselnde saisonale und regionale Mittagsmenus. Saisonale Abendkarte mit Steaks, feine Tatars, vegetarische Gerichte, Salate, Pasta und vieles mehr.

Räumlichkeiten und Terrasse für Hochzeiten, Geburtstage, Familienfeste und Seminare mit herrlicher Sicht über das Bünztal.

Weinkeller für Apéro und Ziviltrauungen.

Wir freuen uns auf Sie

Wohlerstrasse 52
5619 Büttikon
T 056 622 11 93
info@linde-buettikon.ch
www.linde-buettikon.ch

Öffnungszeiten
Mo - Fr 10.00 - 23.00
Sa + So 09.00 - 23.00




PLANZER
Von uns dürfen Sie 100 % Verlässlichkeit und hochklassige Dienstleistungen erwarten.
Wir transportieren und lagern MIT PASSION
Planzer Transport AG | planzer.ch
Allmendstrasse 14 | CH-5612 Villmergen | T +41 56 619 55 55


IHR ZUHAUSE AUF ZEIT.
IHR RÜCKZUGSORT
VOLLER CHARME!
Unsere 57 modern eingerichteten Zimmer, ausgestattet mit zahlreichen Extras, bieten Ihnen ein Wohlfühlerlebnis. Für Gäste mit besonderen Bedürfnissen stehen zudem zwei barrierefreie Zimmer zur Verfügung die bequem per Lift erreichbar sind.
Planen Sie einen längeren Aufenthalt? Auch hierfür bieten wir Ihnen attraktive Angebote, die perfekt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.
SPANISCHE
GAUMENFREUDEN, OLÉ!
Erleben Sie kulinarischen Genuss im Grill Restaurant El Toro: Von köstlichen Tapas bis hin zum perfekt gereiften Dry Aged Rib Eye Steak im Buttermantel – bei uns werden Geschmacksträume wahr. Unsere erlesene Weinkarte bietet eine vielfältige Auswahl spanischer Spitzenweine und hält für jeden Gaumen den passenden Tropfen bereit. Gönnen Sie sich ein besonderes Genusserlebnis!
HOTEL VILLMERGEN
Löwenplatz, 5612 Villmergen
Tel: 062 723 28 88
info@hotel-villmergen.ch
www.hotel-villmergen.ch
El Toro
GRILL RESTAURANT VILLMERGEN
HOTEL VILLMERGEN
LÖWENPLATZ
5612 VILLMERGEN

UNVERHOFFT AUFSTEIGER

DIE SENIOREN 40+ SPIELEN, SIEGEN UND HABEN VIEL ZU FEIERN



Ergebnisdarstellung FCW – FC Bünz-Maiengrün (5:2).

Zunächst konnten wir es gar nicht glauben, aber als der AFV dann sogar noch angerufen hat, war es klar. Die Senioren 40+ sind in die Promotion aufgestiegen. Dies war zunächst nicht zu erwarten, da wir die Rückrunde «nur» auf dem 2. Tabellenplatz abgeschlossen hatten. Schon dieser 2. Tabellenplatz war für uns eigentlich ein toller Erfolg. Diese Tabellenregion hatten wir in den letzten Saisons meist nur mit dem Fernglas erblicken können.

Wir konnten jedoch in der letzten Saison einige Matches gewinnen, die wir noch in den Vorjahren klar verloren hätten. Noch etwas optimieren müssen wir unsere Strafpunkte. Wir hatten zwar in der ganzen Saison «nur» 7 Strafpunkte erhalten, waren damit aber nur die drittbeste Mannschaft. Der «Spitzenreiter» war im Übrigen eine Mannschaft mit italienisch klingendem Namen aus Wettingen mit sage und schreibe 32 Punkten. Da hatten die Schiedsrichter jeweils viel Schreibaufwand.

AUSBLICK AUF DIE AKTUELLE SAISON

Mit David Coira (dem Sohn unseres früheren Vereinswirts Ramon) und Özgur Demircan haben wir bereits zwei Zugänge für die aktuelle Saison. Ein weiterer Spieler ist noch in der Warteschlaufe.

Zudem laufen intensive Verhandlungen mit Sergio Colacino, unserem Sportchef. Bisher hat er jedoch alle Anwerbeversuche abgeblockt, da er vermutlich auch Respekt vor dem hohen Niveau der Senioren 40+ hat. Schön ist auch, dass Piu weiterhin seine Torgefährlichkeit bei uns unter Beweis stellt, und auch Ivano Rizzo hat schon zweimal ausgeholfen. Getreu dem Motto «einmal FC Wohlen – immer FC Wohlen». Ebenfalls wieder zurück ist Tom Bissig, der bei unseren Freunden (Senioren 30+) eine Saison gespielt hat.

SAISONSTART

Der Saisonstart verlief bis Redaktionsschluss ausgeglichen, ein Spiel gewonnen, eines verloren. Zudem konnten wir uns in der ersten Cuprunde erfolgreich gegen den unterklassigen Gegner FC Entfelden (ich hätte nie gedacht, dass ich das Wort unterklassig nochmals für uns verwenden darf) mit 4:2 für die nächste Runde qualifizieren. Im Achtelfinal des Cups wartet jedoch mit Schöftland/Kölliken ein 40+-Team aus der Meistergruppe auf uns. Die neue Cuprunde des AFV fand zudem mit Unterstützung des FCW statt, ich durfte zusammen mit dem Präsidenten des AFV Luigi Ponte die nächsten Paarungen ziehen.

■ JÜRGEN FRÖMBERG



Screenshot Livestream AFV-Cup-Auslosung am 28. August 2026.

haarkunst ribolla

Tag für Tag geht unser Team immer wieder mit neuer Begeisterung ans Werk. Durch ausgefallene Frisuren und den Mut, etwas neues auszuprobieren gewinnen unsere Mitarbeiter immer wieder aufs neue die Herzen unserer Kunden. Lassen auch Sie sich verzaubern und besuchen Sie uns.

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08.00 - 20.00
Sa 07.00 - 18.00

nicole ribolla-kuhn
rigistrasse 3
5610 wohlen

t. 056 610 06 06
team@haarkunstribolla.ch
www.haarkunstribolla.ch

WIPAC
HANDEL AG

Industrie und Gastrobedarf

5610 Wohlen • 056 619 14 00 • www.wipac.ch



Ihr Partner für Sauberkeit!

Betriebshygiene • Wischtuchsysteme • Reinigungschemie • alles für den gedeckten Tisch

innovativ kreativ dynamisch

Bolliger AG

Malergeschäft Wohlen

Tel. 056 622 36 26

www.bolliger-maler.ch



a. meier transporte
wohlen gmbh

Rigackerstrasse 10 |CH - 5610 Wohlen
info@meiertransport.ch | Tel: 056 622 10 66

Seit über 120 Jahren für Sie unterwegs!

Feine Mittagmenüs

Gepflegter à la carte Service

Italienische Spezialitäten

Schönes Ambiente

Gartenwirtschaft

Tischreservation empfohlen

PIZZERIA DA LUIGI
FAHRWANGEN

Mitglied der
Donatoren- und Friendsvereinigung
FC Wohlen

10% Donatorenrabatt ab CHF 100 Umsatz

Pizzeria da Luigi *Francesca und Luigi Picone*
Stöcklergasse 2 5615 Fahrwangen
Tel 056 667 11 54 da-luigi.ch

Italianità

DOPPELTEN GRUND ZU FREUDE

FC WOHLEN ERHÄLT «SFV QUALITY CLUB»-ZERTIFIZIERUNG



Am 15. August 2026 feierte der FC Wohlen gleich doppelt: Mit dem «Tag der offenen Tür» wurde das neue Clubhaus offiziell eröffnet und gleichzeitig durfte der FCW das Zertifikat «SFV Quality Club» entgegennehmen. Die Auszeichnung würdigt die Arbeit des Vereins und markiert zugleich einen wichtigen Schritt in seiner weiteren Entwicklung.

Der 15. August war für den FC Wohlen ein besonderer Tag. Rund um die Eröffnung des Clubhauses lud der Verein zum «Tag der offenen Tür» ein und gab Einblick in sein Vereinsleben. Ein weiterer Höhepunkt folgte um 15.15 Uhr: Der FC Wohlen durfte offiziell das Zertifikat «SFV Quality Club» entgegennehmen.

Der Schweizerische Fussballverband (SFV) hat das Label 2022 eingeführt. Es soll Fussballvereine auf ihrem Weg der ständigen Weiterentwicklung unterstützen. Im Mittelpunkt stehen die Organisationsentwicklung, der Erfahrungsaustausch mit anderen Vereinen sowie die Erarbeitung und Umsetzung konkreter Entwicklungsmassnahmen.

GEMEINSAM DEN VEREIN WEITERENTWICKELN

Der Weg zur Zertifizierung begann beim FC Wohlen mit einer vertieften Analyse. Neben einer SWOT-Analyse wurden auch Mitglieder, Funktionärinnen und Funktionäre sowie Eltern befragt. Dabei ging es unter anderem um die Zufriedenheit im Verein, die Bedürfnisse der verschiedenen Anspruchsgruppen und die Bedingungen für die Mitarbeit im Club

Getragen wurde der Prozess innerhalb des FC Wohlen vom SFV-Quality-Club-Kernteam, bestehend aus den Vorstandsmitgliedern Marcel Amrein, Franz Schmid und Tobias Weber. Gemeinsam begleiteten sie den Verein durch die verschiedenen Phasen des Programms und trieben die Erarbeitung der Clubstrategie sowie die definierten Entwicklungsmassnahmen voran.

Auf dieser Grundlage entstand die Clubstrategie 2026–2030. Darin formuliert der FC Wohlen seinen Anspruch, Menschen unterschiedlicher Herkunft, Fähigkeiten und Ambitionen ein sportliches Zuhause zu bieten. Spielerinnen und Spieler sollen ganzheitlich ausgebildet und auf ihrem Weg vom Kinder- und Jugendfussball bis zu den Aktivmannschaften begleitet werden. Sportliche Qualität soll dabei mit sozialer Verantwortung, Fairplay und einer offenen Vereinskultur verbunden werden.

Die Analyse zeigte dabei sowohl die Stärken des Vereins als auch die Herausforderungen für die kommenden Jahre. Zu den Stärken zählen unter anderem die gute Infrastruktur, die breite Vereinsbasis, die regionale Vernetzung und der Footeco-Standort. Gleichzeitig besteht beispielsweise bei der Gewinnung von Trainerpersonen, bei der Klärung von Verantwortlichkeiten und bei der verbindlichen Dokumentation von Abläufen noch Entwicklungspotenzial.

FÜNF BEREICHE IM FOKUS

Für die Zertifizierung werden fünf zentrale Bereiche betrachtet: **Leitbild und Strategie, positive Clubkultur, Clubmanagement, Footballmanagement und «Spirit of Football».**

Der FC Wohlen hat sich in all diesen Bereichen mit seiner heutigen Situation auseinandergesetzt und konkrete nächste Schritte definiert. Dazu gehören unter anderem die verbindliche Verankerung von Leitbild und Werten, die Weiterentwicklung der Kommunikation und Organisation, die Stärkung der sportlichen Philosophie und Trainerentwicklung sowie der Aufbau des Schiedsrichterwesens. Auch Fairplay und der Schutz von Kindern und Jugendlichen sind wichtige Bestandteile der weiteren Vereinsentwicklung.

Dabei stehen nicht nur Strukturen und Prozesse im Vordergrund. Die Cubstrategiee definiert auch gemeinsame Werte, die den Vereinsalltag prägen sollen: **Respekt, Leistungsbereitschaft, Mut, Zusammenhalt, Fairplay und Freude sowie Integration und Gleichberechtigung.**

INFRASTRUKTUR ALS SCHLÜSSEL

Eine entscheidende Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung der weiteren Entwicklung ist die Infrastruktur. Der FC Wohlen verfügt zwar grundsätzlich über gute Voraussetzungen, gleichzeitig sind die Platz- und Garderobenkapazitäten begrenzt. Die Clubstrategie sieht deshalb vor, die vorhandene Infrastruktur optimal zu nutzen, langfristig zu erhalten und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde weiter zu stärken.

Von besonderer Bedeutung ist dabei das geplante Kunstrasenprojekt auf dem Hauptspielfeld. Die erfolgreiche Umsetzung der Quality-Club-Strategie hängt zu einem wesentlichen Teil davon ab, dass die dafür notwendigen infrastrukturellen Voraussetzungen geschaffen werden können. Gerade für einen grossen und regional stark verankerten Verein wie den FC Wohlen ist eine zeitgemässe und ganzjährig nutzbare Infrastruktur eine wichtige Grundlage, um die sportliche Entwicklung, die Ausbildung, den Trainingsbetrieb und das Vereinsleben nachhaltig weiterzuentwickeln.

Das Kunstrasenprojekt ist deshalb nicht lediglich ein Infrastrukturvorhaben, sondern ein wichtiger Baustein für die Zukunft des gesamten Vereins. Die langfristige Sicherung der Trainings- und Spielmöglichkeiten schafft den nötigen Raum, damit die im Rahmen des «SFV Quality Club» definierten Ziele auch tatsächlich umgesetzt werden können.

ZERTIFIKAT ALS VERPFLICHTUNG FÜR DIE ZUKUNFT

Mit der Übergabe des Zertifikats ist der Quality-Club-Prozess nicht abgeschlossen. Vielmehr beginnt damit die nächste Phase: die Umsetzung der gemeinsam definierten Massnahmen. Der SFV sieht nach der Zertifizierung einen Zwischenreport nach einem Jahr sowie eine Rezertifizierung nach zwei Jahren vor.

Auch beim FC Wohlen ist die Zertifizierung deshalb als langfristiger Entwicklungsprozess angelegt. Die Fortschritte sollen regelmässig überprüft und gegenüber Mitgliedern, Eltern und Partnern transparent kommuniziert werden.

Die Auszeichnung ist damit Anerkennung und Verpflichtung zugleich. Der FC Wohlen will sich zu einem sportlich ambitionierten, vorbildlich geführten und regional verankerten Fussballclub weiterentwickeln, der Menschen verbindet, Talente fördert und gesellschaftliche Verantwortung übernimmt. Das Label «SFV Quality Club» bietet dafür einen verbindlichen Rahmen.

Mit der Eröffnung des Clubhauses und der offiziellen Aufnahme des FC Wohlen in die Reihe der «SFV Quality Clubs» wurde der 15. August zu einem Tag, der für die Gegenwart und die Zukunft des Vereins gleichermassen von Bedeutung war. Der nächste Schritt besteht nun darin, die gesteckten Ziele mit Leben zu füllen – und dafür die notwendigen infrastrukturellen Voraussetzungen zu schaffen.

■ TOBIAS WEBER, VORSTAND



Unsere Passion -
Ihr Erfolg!

Ihr Verkaufsteam Herbert Müller und Rebekka O'Neill

BundIS BERATUNG IMMOBILIEN SERVICE

Bundis AG
Verkauf · Verwaltung · Bewertung · Beratung

Dottikerstrasse 7 · 5611 Anglikon (Wohlen AG)
056 555 70 70 · info@bundis.ch

bundis.ch

Huber
Emil Huber AG Wohlen
Sportplatzbau
www.hubergaerten.ch



Emil Huber AG
Mythenweg 2
5610 Wohlen
www.hubergaerten.ch

Neeser
Carrosserie + Spritzwerk AG

Der Fachbetrieb
für Ihren
Blechschaden!

www.carrosserie-neeser.ch

carrosserie suisse
FCR USIC VSCI

Bremgarterstrasse 111 • 5610 Wohlen • Telefon 056 621 10 10

HOCHBAU
TIEFBAU
UMBAU

WIR BAUEN MIT ERFAHRUNG
HUWILER & PORTMANN AG

Ihr Partner und Fachmann für

- Planung und Ausführung
- Neu- und Umbauten
- Renovationen

HUWILER & PORTMANN AG, 5524 Niederwil, Telefon 056 649 91 85, www.huwiler-portmann.ch

BRAUNSCHWEILER
PELLETS AG

Schweizer Pellets
aus Bremgarten

www.pellets-ag.ch

DAS TEAM DER STUNDE

UNSERE FRAUEN SIND GENIAL – OB IM CUP, DER MEISTERSCHAFT ODER AUCH NEBEN DEM RASEN



Die Frauen des FC Wohlen, Saison 2026/27, hinten, von links: Miro Khamis (Frauenverantwortlicher), Isabelle Räss, Stephanie Guéron, Jasmin Hochstrasser, Jessica Acklin, Maureen Füglistaler, Dominik Schmied (Asisstenz-Trainer), Christian Maier (Trainer). Vorne: Sara Garcia de Pablos, Sandy Steinmann, Sevdenur Kul, Michelle Liebi, Lara Bachmann, Vesa Ahmetaj, Lorena Scaturro, Maria Schmied, Katarina Miljkovic. Es fehlen: Melanie Geiger, Olpiana Bajrami, Urata Iseni, Meret Stauber, Pascale Lörtscher, Diana Vincenzi.

IMPRESSUM

30. Jahrgang
ISSN 1664-9990
Nr. 141, September 2026
Auflage: 500 Ex.

HERAUSGEBER
Fussball-Club Wohlen
Stadion Niedermatten
Wilstrasse 76, Postfach 1407
5610 Wohlen
info@fcwohlen.ch

FOTOS
Alexander Wagner; Stefan Hotz; LOVI Photografie, Dottikon; Wohler Anzeiger; Mario Kretz

GESTALTUNG & DRUCK
Kasimir Meyer AG
Kapellstrasse 5
5610 Wohlen
Tel. 056 618 58 00
info@kasi.ch
www.kasi.ch

AGENDA 2026/2027

MO, 28. 9. 2026	Ausserordentliche GV
MO–FR, 5.–9. 10. 2026	11ts Academy Camps 2026 Sportanlage Niedermatten
FR, 23. 10. 2026	Sponsorenlauf / FCW-Family-Day Sportanlage Niedermatten
MI, 18. 11. 2026	GV Verein Casino Wohlen
FR–SO, 8.–10. 1. 2027	Hallenturnier Turnhalle Hofmatten
SA, 20. 2. 2027, 16.30 UHR	Beginn Rückrunde FC Wohlen – FC Courtételle Sportanlage Niedermatten

DER FC WOHLEN BEDANKT SICH.

GOLDSPONSOR

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

SILBERSPONSOR

Richnerstutz

BRONZESPONSOR

AUTO KUNZ AG
SCHWEIZWEIT TIEFSTE PREISE

KOCH
Architektur
Holzbau
Immobilien

Raiffeisenbank
Wohlen

PARTNER

ibw
Energie persönlich

VERSORGUNGSPARTNER

kasimir meyer

DRUCKPARTNER

Smiley Reisen

REISEPARTNER

SCHÜWO
Trink-Kultur

GETRÄNKEPARTNER

CRAFT

Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER

huwiler sport muri

AUSRÜSTUNGSPARTNER

planea

MATCHBLATT-PARTNER

TRIKOTSPONSOREN

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

Richnerstutz

AUTO KUNZ AG
SCHWEIZWEIT TIEFSTE PREISE

oniko

Raiffeisenbank
Wohlen

Gestaltung & Druck: Kasimir Meyer AG